

# 21. Woche

## WT:Arbeit einst und heute

<b>S U</b>		Arbeitsstätten im Bezirk Vom Erzeuger zum Verbraucher Handwerk einst und heute
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Sprichwörter Lautunterscheidung ü, ei, eu
	<b>Les</b>	Sachtexte
	<b>VvT</b>	Einen Bericht schreiben Eine Geschichte fortsetzen
	<b>Rs</b>	Die Nachsilbe -ung Nachsilbe -nis
	<b>Spb</b>	Übungen zur Nachsilbe -ung Vergleiche mit Eigenschaftswörtern
<b>Ma</b>		Das Quadrat  Quadrat, Rechteck, Dreieck  Größen: Arbeit mit Gewichten  Maßreihe: kg -dag -g
<b>Me</b>		Lied: Halt das Känguru fest
<b>BE</b>	Eisblumen Fadentechnik	
<b>Schr</b>	Rätselgedicht	
<b>We</b>	Produktgestaltung: Herstellen von Tongefäßen in verschiedenen Techniken Handwerk einst und heute - Spinnen	
<b>Lü</b>	Lauf- und Fangspiele	
<b>Erz.</b>	Lebensmittel sind kein Spielzeug!	

## **Sachunterricht**

### *SU 1 Arbeitsstätten im Bezirk*

Erinnerung an den Lehrausgang um den Schulblock, Geschäfte im Schulblock oder in der näheren Schulumgebung  
Arbeitsstätten der Eltern, Berufe der Eltern und Arbeitsplatz  
Arbeitsstätten im Bezirk, Betriebe, die es in der näheren Umgebung gibt,  
Einteilung treffen: Produzenten: Fabrik, Bäcker, Möbelhaus  
Händler: alle Arten von Geschäften  
Dienstleistungsbetriebe: Lokale, Polizeidienststelle, Friseur,...

### *SU 2 Vom Erzeuger zum Verbraucher*

Zurückverfolgen des Weges einer Schmitte Brot: Bäckerei - Bäcker - Müller - Bauer  
Verschiedene Waren dem Produktionsort zuordnen, Finden der Begriffe: Produkte, Güter,  
Produktionsort  
Güterverteilung durch Bahn, Bus, Schiff, LKW,...  
Verteilen einer Ware durch Großhändler  
Beschreiben des Weges einer Ware an den Beispielen: Semmel, Sessel, Fahrrad, Schi, Salat  
Verwenden der Begriffe: Ware, Erzeuger, Verbraucher, Großhändler, Einzelhändler (Kleinhändler)  
Weg vom Rohstoff zur Fertigware am Beispiel Brot  
Kennens lernen von Getreidesorten (Glaspräparate), Arbeit des Bauern, Verwendung der einzelnen Getreidesorten (Vollkornbrot,...), Erkundigungen beim Bäcker einholen, Brotsorten, die der Bäcker führt (Lehrausgang in eine Bäckerei), selbst Brot backen (Rezepte)  
(siehe: Praxis Grundschule Heft 1/ 1989, Westermann)

### *SU 3 Handwerk einst und heute*

Berufe aus alter Zeit kennen lernen: Lavendelfrau, Laternenanzünder, Scherenschleifer, Bandlkramer, Huterin,... ,Verbindung zu heutigen Berufen herstellen  
Begriff Handwerker verdeutlichen, Benennen von Dingen, die Handwerker herstellen, Berufslaufbahn eines Handwerkers  
Handwerk in vergangenen Tagen, Begriff: Zunft, Zunftfahne, Zunftzeichen, Zunftlade, Meister, Geselle, Walz, Straßennamen (Handwerkergassen)

## **Deutsch**

### *D/Sprechen*

- Lautunterscheidung ü, eu, ei  
  
- Sprichwörter zu Handwerkern  
Früh übt sich, wer ein Meister werden will.  
Schuster bleib' bei deinen Leisten.

### *D/Lesen*

Sachtexte zum Thema „Handwerk“

### *D/Verfassen von Texten*

- Einen Bericht schreiben  
aus vorgegebenen Notizen vollständige Sätze formulieren  
  
- Eine Geschichte fortsetzen  
Geschichte mit offenem Ende fortsetzen - Der Nudelmensch -  
(siehe: Praxis Grundschule, Heft 1/1989, Westermann)

## D/Rechtschreiben

- Die Nachsilbe -ung  
Wortpaare: Zeitwort - Namenwort finden (z.B. kleiden - Kleidung, reinigen, hoffen, spannen, retten, wandern,...)

- Nachsilbe -nis  
ebenso, Mehrzahlformen (- nisse) beachten

## D/Sprachbetrachtung

- Übungen zur Nachsilbe -ung  
-Vergleiche mit Eigenschaftswörtern  
Komparativform anbieten, Finden der Grundform  
Vergleiche mit „als“ in Sätzen formulieren

# Mathematik

## M1 Das Quadrat

Figuren erkennen und beschreiben, gleich lange Seiten, rechte Winkel erkennen  
Quadrate und Rechtecke durch Überlegen verschiedenfarbiger Teile markieren  
Unterscheidung von Rechteck und Quadrat, Zeichnen von Quadraten, aus Zeichnungen  
Quadrate entstehen lassen, Quadrate in Teilflächen zerlegen

## M2 Quadrat, Rechteck, Dreieck

Rechteck falten, dass 2 Dreiecke entstehen, ausschneiden  
Untersuchen des entstandenen Dreiecks, rechten Winkel erkennen, Begriff: rechtwinkliges Dreieck  
Untersuchen von Dreiecken, Auffinden von rechtwinkligen Dreiecken  
Übungen: aus Rechtecken Dreiecke entstehen lassen  
aus einem Quadrat kleine Quadrate entstehen lassen  
aus einem Quadrat Dreiecke entstehen lassen  
aus verschiedenen Figuren Dreiecke, Rechtecke, Quadrate entstehen lassen

## M3 Größen: Arbeit mit Gewichten

Vergleichen von Gewichten mit der Balkenwaage, verschiedene Dinge auflegen,  
Formulierungen mit schwerer/leichter als  
Gewichtsmaße: kg - dag - g  
Einführung der Maßeinheit Gramm, Aufwiegen von 1dag in g  $\rightarrow 1 \text{ dag} = 10\text{g}$   
Mündliche Umwandlungsübungen,  
Vergleich: Küchenwaage, Balkenwaage

## M4 Maßreihe kg - dag - g

Umwandlungsübungen

# Musikerziehung

Liederarbeitung: Halt das Känguru fest  
(siehe Maierhofer / Kern, Sim Sala Sing, Edition Helbling)

# Bildnerische Erziehung

Eisblumen: Scherenschnitte mit weißem Papier, auf blaues Naturpapier aufkleben  
Fadentechnik: Wollfaden (ca. 50 cm) mit Deckfarben einfärben, auf ein weißes Blatt Papier in  
Windungen legen, ein weiteres Blatt darüber legen, in ein Telefonbuch legen und pressen, danach  
den Wollfaden am überstehenden Ende herausziehen

# Schreiben

Schreiben eines Rätselgedichts

## Werkerziehung

Technischer Bereich: Herstellen von Tongefäßen in verschiedenen Techniken

Materialerkundung des Werkstoffes „Ton“

Herstellen einer Vase, eines Bechers, eines Kruges oder einer Schale in Wulsttechnik

Herstellen einer Tonschale oder eines Tonbechers in Manteltechnik über Gipsform

Herstellen einer Schatulle oder eines Kerzenhalters in Plattentechnik

(siehe: Eckel, Halamiczek; Werkerziehung Grundstufe 2, ÖBV)

Zeitraumen: 6 Unterrichtseinheiten (UE)

Textiler Bereich: Handwerk einst und heute

Wir untersuchen Fäden - Spinnen einst und heute

Durch Experimentieren und Zerlegen von Fäden erkennen, dass ein Faden aus Fasern besteht

Aus Fasern einen neuen Faden drehen

Den Vorgang des Spinnens anhand einer Spindel nachvollziehen

Aufzählen von Märchen, die das Spinnen thematisieren

Vergleichen von Spinneräten früher und heute

Vom Faden zum Gewebe

Anhand von Bildern das Spinnen früher und heute vergleichen

Verschiedene Webstühle kennen lernen, mit der Webmaschine vergleichen

Handgewebte Produkte mit maschinengewebten Produkten vergleichen

Die Teile des Handwebstuhls kennen lernen

Vergleiche: Webstuhl - Webstuhl

Kette - Schuss benennen können

Webstuhl mit Kette bespannen

Wolle nach kalten und warmen Farben sortieren

Wiederholung der Webtechnik, Weben in blauen und grünen Farbtönen

Den Schussfaden ein- und verweben

Musterbildung durch Farbwechsel

Zeitraumen: 4 UE

## Leibesübungen

Lauf- und Fangspiele

## 22. Woche

### WT: Unser Bezirk einst und heute

<b>S U</b>		Die Entstehung unseres Bezirks Unser Bezirk einst und heute In einer alten Stadt
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Für den Bezirk werben Besondere Kennzeichen von Personen
	<b>Les</b>	Sagen zum Bezirk
	<b>VvT</b>	Fantasiegeschichte: Fortsetzung eines Lesetextes Aufsatztechnische Übung: treffende Zeitwörter finden
	<b>Rs</b>	Wörter mit tt
	<b>Spb</b>	Umstellen von Satzgliedern
<b>Ma</b>		Umwandlungsübungen mit Gewichtsmaßen  Sachaufgaben mit Gewichten  Wiederholung aller Malreihen
<b>Me</b>		Franz Schubert: Leben und Werke
<b>BE</b>		Malen nach Musik
<b>Schr</b>		Merkttext
<b>We</b>		Fortsetzung der Arbeiten der Vorwoche
<b>Lü</b>		Schwingen, Werfen, Fliegenlassen von Materialien
<b>Erz.</b>		Aufeinander Rücksicht nehmen

## **Sachunterricht**

### *SU 1 Die Entstehung unseres Bezirks*

Wiederholung des bisher Bekannten über den Schulbezirk, Reise in die Vergangenheit  
Frühgeschichte, erste Erwähnung, ev. Dias einsetzen, erste Ansiedlungen  
Lebensgewohnheiten der Menschen damals, Berufe (Straßennamen!)  
Veränderungen im Laufe der Zeit, Türkenbelagerung, Kriege...  
Eingliederung als Bezirk Wiens  
Bezirkswappen, Besuch des Bezirksmuseums

### *SU 2 Unser Bezirk einst und heute*

Wiederholung der Bezirksentstehung, Sachtexte  
Lehrausgang zu historischen Besonderheiten des Bezirks, Auffinden von alten Häusern, eventuell  
Hauszeichen oder Hausnamen  
Kirchen im Bezirk: Namen dieser, Entstehungsgeschichte  
Besondere Gebäude im Bezirk  
Berühmte Bewohner des Bezirks  
Ableitung aus den Straßennamen  
Wirtschafts- und Sozialstruktur

### *SU 3 In einer alten Stadt*

Besonderheiten: Stadtmauer, Kirche, Zugbrücke, Stadtturm, Wehrturm, Rathaus,...  
Entstehung von Städten (Ansiedlungen): an Römerstraßen - bestehende Verkehrsverbindung,  
an Furten und Brücken, an Straßenkreuzungen, bei Burgen und Klöstern, an Pässen -  
Verbindungswege  
Stadtbesetzungen: Gräben, Mauern, besondere Sicherung durch Stadttore  
Basteien: gute Rundumsicht  
Das Leben in einer alten Stadt  
Vergleich des Stadtlebens früher und heute (Straßen, Einkauf, Verkehr, Beleuchtung, Hygiene,...)

## **Deutsch**

### *D/Sprechen*

-Für den Bezirk werben  
In einem Gruppengespräch Fremden den Bezirk vorstellen

- Besondere Kennzeichen  
Ein Kind genau beschreiben, besondere Merkmale feststellen, Größe, Haarfarbe, Aussehen,  
Besonderheiten

### *D/Lesen*

Sagen zum Bezirk

### *D/Verfassen von Texten*

- Fantasiegeschichte: Fortsetzen eines Lesestücks

- Aufsatztechnische Übung  
Treffende Zeitwörter in einen Text einsetzen

### *D/Rechtschreiben*

- Wörter mit tt

### D/Sprachbetrachtung

- Umstellen von Satzgliedern  
Sätze in Satzglieder zerlegen und diese verschieben, Satzglieder vertauschen, Sätze umstellen (Großschreibung am Satzanfang beachten!), Erkennen, dass Zeitwort immer an der 2. Stelle bleibt!
- Arbeit mit Satzgliedern  
Erkennen, dass Sätze nur so weit umstellbar sind als sie einen Sinn ergeben

## **Mathematik**

### M1 Umwandlungsübungen mit Gewichtsmaßen

### M2 Sachaufgaben mit Gewichtsmaßen

### M3 Wiederholung der Malsätzchen von 3, 6, 9

### M4 Wiederholung der Malsätzchen von 7

## **Musikerziehung**

Der Komponist Franz Schubert, Buch mit CD  
(siehe: Ernst A. Ekker, Franz Schubert, A. Betz Vlg.)

## **Bildnerische Erziehung**

Malen nach Musik: Auswahl eines Musikstücks von Schubert  
ev. Forellenquintett

## **Schreiben**

Merktext zum Bezirk

## **Leibesübungen**

Schwingen, Werfen, Fliegenlassen von/mit Materialien  
Tücher, Zeitungen, Luftballons, Sammeln von Bewegungserfahrungen und Fördern der  
Geschicklichkeit, allein, mit einem Partner, in einer Dreiergruppe

## 23. Woche

### WT: Unser Bezirk wird gut verwaltet

<b>S U</b>		Öffentliche Einrichtungen im Bezirk Bezirksverwaltung Lehrausgang ins Magistratische Bezirksamt
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Demokratiespiel: Wahl der Klassenvertreter
	<b>Les</b>	Übungen zum sinnerfassenden Lesen Klassenlektüre: Die Glückskatze
	<b>VvT</b>	Erlebnisberichte
	<b>Rs</b>	Wörter mit ä und äu
	<b>Spb</b>	Satzglieder erkennen und umstellen Passende Eigenschaftswörter finden
<b>Ma</b>		Einführung in die schriftliche Multiplikation  Schriftliche Multiplikation mit dreistelligen Zahlen  Schriftliche Multiplikation mit einer Überschreitung  Schriftliche Multiplikation mit zwei Überschreitungen
<b>Me</b>		Fortsetzung: Aus dem Leben Franz Schuberts
<b>BE</b>		ABC aus Glanzpapier
<b>Schr</b>		Buchstabenkorrektur: Q u q u, X x
<b>We</b>		Wassergeist - Ausgestalten der Webarbeit Fertig stellen der Tongefäße
<b>Lü</b>		Übungen an den Ringen
<b>Erz.</b>		Benehmen im öffentlichen Gebäude

## **Sachunterricht**

### SU 1 Öffentliche Einrichtungen im Bezirk

Öffentliche Einrichtungen im Bezirk kennen lernen, Schulen, Kindergärten, Verkehrsmittel, Parks, wichtige Gebäude (Theater, Amtshaus, Bücherei, Spitäler,...)

Aufgaben der Gemeinde für ihre Bürger erkennen, Bau von Wohnungen, Straßen, Spielplätzen, Kindergärten, Altersheimen, Wasserleitungen, Sportanlagen, Spitälern, Organisation der Müllabfuhr

Schaffung dieser Einrichtungen aus Steuergeldern

Unterscheidung: Aufgaben, die die Familie erledigt - Aufgaben, die die Gemeinde erledigt

Das Magistratische Bezirksamt: Adresse, Ämter, die sich in diesem Gebäude befinden, Aufgaben dieser Ämter

Vorbereitung auf den Lehrausgang

### SU 2 Bezirksverwaltung

Begriffe: Bezirksvertretung, Bezirksrat, Bezirksvorsteher (Name!)

Wahl der Bezirksvertretung, Namen der vertretenen Parteien

Vorbereitung auf den Besuch beim Bezirksvorsteher, Fragen an den Bezirksvorsteher überlegen, Überlegungen, welche Veränderungen im Bezirk nötig wären (z.B. Ampelanlage, Park, Ausbau des öffentlichen Verkehrs, Rolltreppe, Aufzug,...)

Die Verwaltung der Stadt Wien

Vergleich mit der Bezirksvertretung herstellen, Sonderstellung: Wien = Hauptstadt und eigenes Bundesland, Name des Bürgermeisters, Namen des Vizebürgermeisters, Namen einiger Stadträte (z.Z.13)

### SU 3 Lehrausgang ins Amtshaus

## **Deutsch**

### D/Sprechen

Ein Demokratiespiel

Wahl des Klassenvertreters (Klassensprechers) und seiner Stellvertreter in einer geheimen Wahl (Bewerbung, Wahlrede)

### D/Lesen

Klassenlektüre: Die Glückskatze (F. Hofbauer)

### D/Verfassen von Texten

Erlebnisberichte: Kleine Geschichte aus dem Alltag schreiben oder über den Besuch im Amtshaus

### D/Rechtschreiben

- Wörter mit ä und äu

- Wörter mit ä (ohne Ableitungen)

Käfer, Käfig, Käse, Träne, Bär, Mädchen, Säge

Aufschreiben in der Ein- und Mehrzahl, Verwenden in Sätzen, Üben der Wörter „spät“ und „während“

### D/Sprachbetrachtung

- Satzglieder erkennen und umstellen

- Passende Eigenschaftswörter

Zu Namenwörtern passende Eigenschaftswörter ergänzen

## Mathematik

### M1 Einführung der schriftlichen Multiplikation

Entwicklung der Multiplikation aus der Addition mit gleichen Posten  
(z.B.  $23 + 23 + 23 = 69$  oder  $23 \cdot 3 = 69$ )

Form des schriftlichen Multiplizierens erarbeiten, Veranschaulichung mit Zehnern und Einern  
(Rechengeld), einfache Multiplikationen ohne Überschreitungen

### M2 Schriftliche Multiplikation mit dreistelligen Zahlen

einfache Multiplikationen mit dreistelligen Zahlen ohne Überschreitungen

### M3 Schriftliche Multiplikation mit einer Überschreitung

Überschreitung an der Zehnerstelle (z.B.  $42 \cdot 3$ )

Überschreitung an der Einerstelle (z.B.  $17 \cdot 2$ )

### M4 Schriftliche Multiplikation mit 2 Überschreitungen

Überschreitungen an der Zehner- und Einerstelle

## Musikerziehung

Fortsetzung: Aus dem Leben von Franz Schubert

## Bildnerische Erziehung

ABC aus Glanzpapier  
Buchstaben aus Glanzpapier ausschneiden und auch die Ausschneidereste zum Gestalten eines  
Wortes verwenden, auf schwarzes Tonpapier kleben

## Schreiben

Buchstabenkorrektur: X x, Qu qu,

W e r g e u i e k t n o c h g e u a k t

M a x u n d Q u a x k r a x e t e n e x t r a a u f d i e R a x

F i x f o l g t e n F o x, Q u e n d o l i n u n d A s t e r i x

## Werkerziehung

Technischer Bereich: Fertigstellen der Tongefäße

Textiler Bereich: Wassergeist

Fertigstellen der Webarbeit, Verarbeitung der Fläche zu einem Wassergeist

Zusammennähen des Streifens und der oberen Öffnung

Füllen mit geeignetem Füllmaterial

Untere Öffnung schließen

Gestaltungsmöglichkeiten finden (Perlen aufnähen, Wollhaare oder Pfeifenputzer)

## Leibesübungen

Übungen an den Ringen

Schaukeln und Schwingen an reichhohen Ringen, Gefühl für den richtigen Zeitpunkt des Grifflösen  
erwerben, Umkehrpunkt abwarten, durch Hochziehen am Ring Niedersprung vorbereiten

## 24. Woche

### WT: Wir sind Kinder der Stadt

<b>S U</b>		<p>Unser Bezirk ist ein Teil von Wien                  Wien hat 23 Bezirke                  Orientierungsübungen (Planarbeit)</p>
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	<p>Frage - Antwort                  Erfinden von Scherzfragen</p>
	<b>Les</b>	<p>Sagen aus Wien</p>
	<b>VvT</b>	<p>Bildgeschichte: Ein seltsamer Gast</p>
	<b>Rs</b>	<p>Die Wortfamilie essen                  ss oder ß</p>
	<b>Spb</b>	<p>Erzähl- und Aufforderungssätze                  Fragesätze</p>
<b>Ma</b>		<p>Üben des schriftlichen Multiplizierens                  Multiplizieren mit dem Faktor 0                  Schriftliche Multiplikation ohne Einschränkung                  Sachaufgaben - Anwendung der Multiplikation</p>
<b>Me</b>		<p>Dreiklang: c - e - g</p>
<b>BE</b>		<p>Der Basilisk: Kratztechnik</p>
<b>Schr</b>		<p>Gestaltung von Ruf- und Fragesätzen in Satzzeichenform</p>
<b>We</b>		<p>Technik: Garagentor                  Anwendung der erlernten Stiche</p>
<b>Lü</b>		<p>Auf Ziele werfen, Weitwerfen</p>
<b>Erz.</b>		<p>Kritische Betrachtung des eigenen Bezirks</p>

## **Sachunterricht**

### *SU 1 Unser Bezirk ist ein Teil von Wien*

Lage des Schulbezirks, Größe im Vergleich zu anderen Bezirken feststellen, Nachbarbezirke  
Arbeit mit dem Wien - Plan  
Feststellen der Regelmäßigkeit der Bezirksnummern, Anlage im Kreis  
Im Zentrum: 1. Bezirk, Reihung der anderen Bezirke in 2 Kreisen, Erkennen der Ringstraße, des  
Gürtels und des Grüngürtels als Begrenzung der Kreise  
Innenbezirke, Außenbezirke, Inselbezirke  
Aufsuchen der inneren Bezirke, mit Nummern benennen (3 - 9)  
Aufsuchen der äußeren Bezirke, mit Nummern benennen (10 - 19, 21 -23)  
Inselbezirke: Lage auf der Insel zwischen Donau und Donaukanal (2, 20)

### *SU 2 Wien hat 23 Bezirke*

Plan lesen, Aufsuchen einzelner Bezirke, ausgehend vom eigenen Bezirk, Feststellen, ob es sich um  
einen Innen-, Außen- oder Inselbezirk handelt  
Entstehung der Bezirke  
Einblick in die Stadtentwicklung, Innere Stadt, Stadtmauer, Glacis, Vorstädte, Linienwall, Vororte  
Informationen sammeln zu den einzelnen Stadterweiterungen und Eingemeindung der Bezirke  
Namen aller Bezirke erlernen

### *SU 3 Orientierungsübungen (Planarbeit)*

Auffinden verschiedener Bezirke auf dem Wien - Plan, Lage feststellen  
Informationen zu den einzelnen Bezirken sammeln, Besonderheiten einzelner Bezirke  
Planspaziergänge

## **Deutsch**

### *D/Sprechen*

Frage - Antwort  
Bilden von Fragen mit den Fragewörtern „Wann? Warum? Was? Wer? Wo?“  
zum Thema Bezirke Wiens  
Formulieren von Scherzfragen

### *D/Lesen*

Sagen aus Wien: Klassenlektüre

### *D/Verfassen von Texten*

Bildgeschichte  
(Auswahl aus Hartmann, Hartmann, Odreitz, Fördermaterial Deutsch 1 - Bildgeschichten, ÖBV)

### *D/Rechtschreiben*

- Die Wortfamilie essen  
essen, isst, aß, gegessen, .....  
Ergänzen eines Lückentextes  
  
- ss oder ß  
kurze und lange Vokale feststellen, ss bzw. ß einfügen, Wörterbuch - Suchübungen

### *D/Sprachbetrachtung*

Erzähl- und Aufforderungssätze  
Formulieren von Aufforderungs- und Erzählsätzen, Ergänzen der richtigen Satzzeichen (.  
bzw. !)  
- Fragesätze  
Begriff: Fragesatz, Formulieren von Fragesätzen und Setzen der Fragezeichen  
Fragesätze mit Fragewörtern einleiten

## **Mathematik**

### M1 Üben des schriftlichen Multiplizierens

### M2 Multiplizieren mit dem Faktor 0

### M3 Schriftliche Multiplikation ohne Einschränkung

### M4 Sachaufgaben

Anwendung der schriftlichen Multiplikation

## **Musikerziehung**

Dreiklang c - e - g

Aufschreiben der Noten, Wiedererkennen der gespielten Motive, Vergleichen mit Dreiklang f - a - c  
c ' bzw. c'' unterscheiden, das Intervall „Oktav“ erkennen

## **Bildnerische Erziehung**

Der Basilisk

Kratztechnik: Blatt mit Wachsmalkreide bunt bemalen (flächenhaft auftragen)  
schwarze Ölkreide darüber, mit der Feder Figur des Basilisken herauskratzen

## **Schreiben**

Frage- und Aufforderungssätze in Form eines Ruf- bzw. Fragezeichens schreiben

## **Werkerziehung**

Technischer Bereich: Garagator

Bewegungsumformung (Drehbewegung - Auf- bzw. Abbewegung)  
Bewegungsumformung mit Hilfe von Zahnrädern und Zahnstangen  
(siehe: Tanzer; Arbeitsmappe für die GS II)

Textiler Bereich: Wir sind Kinder der Stadt

Material: Jute oder Leinen, Garne, Sticknadel, Stecknadeln, einfarbige fransende und nichtfransende Stoffe

Häuser: Streifen reißen, schneiden, mit Stecknadeln auf textilem Grund befestigen

Den Schlingstich erproben

Den Vorstich und Windelstich wiederholen

Den zum Stoff passenden Stich anwenden

Die Häuser auf das Grundgewebe mit erlernten Stichen aufnähen

Zeitrahmen: 4 UE

## **Leibesübungen**

Auf Ziele werfen, Wurfgeräte: Tennisball, Schlagball, Wurfsäckchen, Indiaca,...

Steigern der Wurfgeschicklichkeit

Weitwerfen, Erlernen des Weitwerfens mit geknoteten Schnüren, Wurf aus den Knien, Wurf aus der Schrittstellung

# 25. Woche

## WT:Im Zentrum Wiens

<b>S U</b>		Der erste Bezirk Das römische Kastell Vindobona Lehrausgang
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Analytische Durchleuchtung eines Gedichts
	<b>Les</b>	Wiener Sagen Sachtexte
	<b>VvT</b>	Erlebnisberichte
	<b>Rs</b>	AW: ziehen Wörter mit ieh
	<b>Spb</b>	Die wörtliche Rede
<b>Ma</b>		Umfang messen  Umfang berechnen  Umfangberechnung des Rechtecks  Umfangberechnung des Quadrats
<b>Me</b>		Volkslied: Nein, aber nein
<b>BE</b>		Raumschmuck
<b>Schr</b>		Merkttext
<b>We</b>		Technik: Schachtelkran Fertigstellen der Arbeit der Vorwoche
<b>Lü</b>		Spiele mit langen Rundstäben
<b>Erz.</b>		Fehler eingestehen lernen!

## **Sachunterricht**

### SU 1 Der erste Bezirk

Planarbeit: Name des Bezirks, Bezirksgrenzen, Weg von der Schule in den ersten Bezirk, Wichtige Straßen, Plätze, Kirchen, Gebäude, Parkanlagen im 1. Bez.  
Handwerker-gassen

### SU 2 Das römische Kastell Vindobona

Sachinformationen zum Thema sammeln  
Die Römer in Österreich, Provinzen Noricum, Rätien, Pannonien, Kastelle entlang der Donau, Verbindungsstraße (Limes)  
Das römische Kastell Vindobona, Anlage des Lagers, Ausmaße, Leben in einem römischen Lager, berühmte Legionäre, Erinnerungen an die Römerzeit im heutigen Wien  
Das Leben der römischen Soldaten  
(siehe: R. Witzmann, Mein Wienbuch, Jugend & Volk)

### SU 3 Lehrausgang

Besuch der römischen Ruinen unter dem Hohen Markt oder des Museums in Carnuntum

## **Deutsch**

### D/Sprechen

Analytisches Durchleuchten des Gedichts „Niemand“ von Frida Schanz

### D/Lesen

Sachtexte zum Thema „Römer“  
Sagen aus Wien

### D/Verfassen von Texten

Erlebnisberichte von Streichen oder ähnlichen Situationen  
(eventuell an das Gedicht anschließend)

### D/Rechtschreiben

- Arbeitswort „ziehen“  
Verwendungen mit den Vorsilben durch-, aus-, um-, ab-, weg-, er-, auf-, an-  
Anwendung in Sätzen

- Wörter mit ieh  
Üben der Wörter sieht, geschieht, stiehlt, das Vieh

### D/Sprachbetrachtung

- Die direkte Rede  
Einsetzen der entsprechenden Satzzeichen, (:, ,, unten und oben) Begriffe: Redesatz, Begleitsatz

- Übungen zur wörtlichen Rede

## **Mathematik**

### M1 Umfang messen

Verschiedene Umfänge messen: Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang  
Messen von Umfängen durch Umlegen von Gegenständen mit einem Wollfaden  
Abgehen des Umfangs (Klassenzimmer, Gang, Turnsaal)  
An verschiedenen Figuren (Dreieck, Rechteck, Quadrat, andere Vierecke) durch Umlegen und Messen den Umfang feststellen

### M2 Umfang berechnen

Umfang der Tischplatte umlegen und messen

Berechnen des Umfangs durch Addieren der Maßangaben für die Länge und Breite eines Rechtecks (Tischplatte), Finden verschiedener Möglichkeiten zum Berechnen des Umfangs -  $(1 + b) \cdot 2$ ,  $2 \cdot 1 + 2$

b

### M3 Übungen zur Umfangberechnung des Rechtecks

### M4 Umfang des Quadrats

Umfang des Quadrats berechnen, ebenso verschiedene Möglichkeiten für die Berechnung finden

## **Musikerziehung**

Liederarbeit: Volkslied aus Wien:

eventuell: Nein, aber nein (siehe Maierhofer / Kern, Sim Sala Sing, Edition Helbling)

## **Bildnerische Erziehung**

Raumschmuck zum Thema Frühling

## **Schreiben**

Eintragen eines Merktexes zum Thema „Römer“

## **Werkerziehung**

Technischer Bereich: Technik - Bauen eines Schachtelkrans

Bedeutung eines Krans erkennen

Verladesituation mit einem Kranmodell (Matador, Playmobil, Lego-Technik o. ä.) erkunden  
einzelne Bauteile eines Krans erkennen und benennen

Schachteln zu einem Traggerüst verkleben (Klebeverstärkungen)

Kippsicherheit durch Gegengewicht herstellen

Kranhaken und Kurbelwelle aus Draht anfertigen

(siehe: Eckel, Halamiczek; Werkerziehung Grundstufe 2, ÖBV)

Zeitrahmen: 4 UE

## **Leibesübungen**

Spiele mit langen Rundstäben

Partnerübungen, Hindernisspringen über Rundstäbe, Freies Spiel mit den Stäben

# 26. Woche

## WT: Wien einst und heute

<b>S U</b>		Vom ältesten zum alten Wien Lehrausgang Von der mittelalterlichen Stadt zur modernen Großstadt
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Wege beschreiben und erklären
	<b>Les</b>	Wiener Sagen Verschlüsselte Texte
	<b>VvT</b>	Bildgeschichte: Tauwetter Vermeidung von Wortwiederholungen
	<b>Rs</b>	Wörter mit tz Beigefügte Eigenschaftswörter
	<b>Spb</b>	Verwandte Wörter
<b>Ma</b>		Umfangberechnung bei Vielecken  Sachaufgaben zum Umfang  Einführung der Maßeinheit km  Rechnen mit großen Entfernungen
<b>Me</b>		Liederarbeitung: O du lieber Augustin (Quodlibet)
<b>BE</b>		In einer alten Stadt
<b>Schr</b>		Merktexre
<b>We</b>		Fertigstellen des Schachtelkrans Makramee - eine alte Technik
<b>Lü</b>		Gymnastik mit Handgeräten: das Tuch, die Zeitung
<b>Erz.</b>		Verhalten beim Lehrausgang

## Sachunterricht

### SU 1 Vom ältesten zum alten Wien

Sachinformationen zur Stadtentwicklung Wiens sammeln  
Unterscheidung zwischen dem ältesten (etwa Grenze des ehemaligen römischen Lagers) und dem alten Wien (etwa heutiger 1. Bezirk), Geschlecht der Babenberger und Habsburger, Leben im alten Wien

### SU 2 Lehrausgang

Rundgang um das älteste Wien

### SU 3 Von der mittelalterlichen Stadt zur modernen Großstadt

Fortsetzung der Stadtentwicklung, Erwähnung der Türkenbelagerungen, Anlage des Linienwalls, Vorstädte und Vororte, Schleifung der Stadtmauer, Bau der Ringstraße

## Deutsch

### D/Sprechen

Wege erklären und beschreiben  
Im Anschluss an den Sachunterricht: Wege in der Innenstadt von Wien erklären und beschreiben

### D/Lesen

Sagen aus Wien

### D/Verfassen von Texten

- Bildgeschichte: Tauwetter  
(siehe: H. J. Press, Der kleine Herr Jakob, Ravensburger)

- Wortwiederholungen vermeiden  
Wortwiederholungen in einem Text erkennen und durch Einsetzen anderer Wörter oder Satzumlagerungen vermeiden

### D/Rechtschreiben

- Wörter mit tz  
Reimwörter, Worttrennung

- Beigefügte Eigenschaftswörter  
Namenwörtern Eigenschaftswörter zur besseren Beschreibung beifügen

### D/Sprachbetrachtung

Verwandte Wörter  
Zu Namenwörtern stammverwandte Zeit- und Eigenschaftswörter finden  
(z.B. das Lesebuch - lesen - leserlich)

## Mathematik

### M 1 Umfangberechnung bei Vielecken

Umfangberechnung bei zusammengesetzten Figuren

### M 2 Sachaufgaben zum Umfang

Anwendung der Umfangberechnung in Sachbeispielen

### M 3 Einführung der Maßeinheit km

Abgehen eines Kilometers  
Ergänzen auf 1 km

## M 4 Rechnen mit großen Entfernungen

Anwendung der Maßeinheit km in Sachbeispielen

## **Musikerziehung**

Liederarbeitung: O du lieber Augustin (Quodlibet)  
(siehe Maierhofer / Kern, Sim Sala Sing, Edition Helbling)

## **Bildnerische Erziehung**

Osterkörbchen

## **Schreiben**

Merktexre

## **Werkerziehung**

Textiler Bereich: Knüpfen - Makramee, eine alte Technik  
Kennenlernen verschiedener Knoten  
Üben des Flach- und Wellenknotens  
Einen Schneckenkörper oder Schmetterling mit den erlernten Knoten selbstständig herstellen  
Die Herstellungsschritte eines Wollpompons kennen  
Für das Schneckenhaus ein Wollpompon anfertigen

## **Leibesübungen**

Die Zeitung, das Tuch  
Die Zeitung als Spielgerät, Übungen mit einem Partner, Fußkräftigung  
Das Tuch als Spielgerät, Sammeln von Bewegungserfahrungen, allein, mit einem Partner, in der Vierergruppe

## 27. Woche

### WT: Der Frühling hat begonnen

<b>S U</b>		Die ersten Blumen sind da Erste Versuche als Gärtner Wie wird das Wetter heute?
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Frühlingsgedicht Wetterregeln
	<b>Les</b>	Leseflohmarkt - Lieblingstexte vortragen
	<b>VvT</b>	Sprechblasengeschichten erfinden Einen Spielplatz beschreiben
	<b>Rs</b>	Wörter mit eu
	<b>Spb</b>	Sätze erweitern und verkürzen
<b>Ma</b>		Den Unterschied berechnen - Vorübungen für die Subtraktion  Einführung der schriftlichen Subtraktion  Schriftliche Subtraktionen (ohne Überschreitung) mit Probe durch die Addition
<b>Me</b>		Lied: Tiritomba  Klanggeschichte zu einem Frühlingsgedicht
<b>BE</b>		Ich male mir den Frühling
<b>Schr</b>		Zierblatt gestalten (Frühlingsgedicht)
<b>We</b>		Bewegungsumformung - Aufzug Klassenbild - Blumenwiese
<b>Lü</b>		Spiele mit Schüttelbüchsen
<b>Erz.</b>		Nicht zu viele Blumen pflücken!

## Sachunterricht

### SU 1 Die ersten Blumen sind da

Erkennen, Benennen und Untersuchen von Frühlingsblumen: Krokus, Primel, Frühlingsknotenblume, Veilchen, Schlüsselblume, Leberblümchen,...

Feststellen besonderer Merkmale, Beachtung der Blüten, Blätter und Wurzeln

Arbeit mit dem Bestimmungsbuch, Erstellen eines Pflanzensteckbriefes

Erkennen, was die Pflanze zum Leben braucht

### SU 2 Erste Versuche als Gärtner

Unterscheiden verschiedener Früchte einer Pflanze, Erkennen des Samens (Apfelkern, Nuss, Bohne, Kastanie, Kressesamen, Sonnenblumenkern)

Versuchsvorbereitung und Versuchsdurchführung, Bohnen oder Kresse säen, ev. auch andere Samen

Kresse säen - in den Kühlschrank stellen, Kresse säen - nicht gießen, Kresse säen - in eine Schachtel stellen, Deckel darauf

Führen eines Kressetagebuchs, Eintragen der Beobachtungen

### SU 3 Wie wird das Wetter heute?

Wetterbericht aus dem Radio hören (aufnehmen) und analysieren

Verwenden der Begriffe: Bewölkung, Niederschlag, Wind, Temperatur

Wetterinformationen aus Radio, Fernsehen, Zeitung, Telefon

Kennenlernen von Wetterzeichen, diese den Begriffen Niederschlag, Bewölkung, Wind zuordnen

Wettererscheinungen analysieren,

Feststellen der Windstärke, Geräte zur Windmessung, Darstellung der Windstärke

Arten von Bewölkung unterscheiden,

Arten von Niederschlag, Temperatur ablesen

Erstellen einer Wetterbeobachtungstabelle

## Deutsch

### D/Sprechen

- Frühlingsgedicht

Analysieren eines Frühlingsgedichts

- Wetterregeln kennen lernen und durchleuchten

Sitzt im April der Hahn auf dem Mist,  
verändert sich's Wetter, oder es bleibt wie es ist.

Bläst der April feucht in sein Horn,  
dann macht sich's gut für Gras und

Korn.

Wenn's im April blitzt und kracht,  
gibt's Heu und Korn in voller Pracht.

Bringt der April viel Schnee und Frost,  
gibt's wenig Heu und sauren Most.

### D/Lesen

Gestalten eines Leseflohmarkts

KK sammeln ihre Lieblingstexte, illustrieren diese, Kopien in der Klasse zum Vortragen oder selbstständigen Lesen auflegen

### D/Verfassen von Texten

- Sprechblasengeschichten erfinden

Zu einer Bildsituation Sprechblasen ergänzen

Darstellung im Rollenspiel, in Partnerarbeit ein Zwiegespräch verfassen

- Beschreibung eines Spielplatzes mit vorgegebenen Satzanfängen

### D/Rechtschreiben

Wörter mit eu

Zu den Wörtern Freund, leuchten, Freude verwandte Wörter finden

Wörterbuch-Suchübungen

Ergänzen eines Lückentextes

## D/Sprachbetrachtung

- Sätze erweitern und verkürzen
- Beim Erweitern von Sätzen die Anzahl der Satzglieder feststellen
- Beim Verkürzen von Sätzen kleinstmögliche Sinneinheit erkennen

## **Mathematik**

### M1 Den Unterschied berechnen

- Berechnen des Unterschieds auf 2 Arten: durch Ergänzen und Vermindern
- Berechnen des Altersunterschiedes, Größenunterschiedes

### M2 Einführung der schriftlichen Subtraktion

- Anwenden des Ergänzens beim schriftlichen Rechenverfahren
- Übungen mit 2-stelligen Zahlen

### M3 Schriftliches Subtrahieren mit Probe

- Erkennen der Addition als Probe der Subtraktion

## **Musikerziehung**

- Liederarbeitung: Tiritomba  
(siehe Maierhofer / Kern, Sim Sala Sing, Edition Helbling)

- Klanggeschichte zu einem Frühlingsgedicht
- Geräusche erzeugen, dann mit Instrumenten experimentieren, an entsprechender Stelle einsetzen

## **Bildnerische Erziehung**

- Frühlingsfarben: Malarbeit
- Farben, die zum Frühling passen auf Blatt auftragen, nach dem Trocknen mit Regenbogenpapier Buchstaben des Wortes „FRÜHLING“ ausschneiden und aufkleben

## **Werkerziehung**

- Technischer Bereich: Bewegungsumformung - Aufzug
  - Umformen einer Drehbewegung in eine Auf- und Abbewegung
  - Mit Hilfe eines Schneckengetriebes und einer Umlaufrolle eine Bewegungsumformung erzielen, Anwendung beim Heben und Senken von Lasten  
(siehe: Tanzer; Arbeitsmappe für die GS II)
- Zeitraumen: 4 UE

- Textiler Bereich: Klassenbild - Blumenwiese
  - Material: Spitzen, Borten, Schnüre, Knöpfe, Wolle, Filz, Garn, Sticknadel, Stecknadel
  - Grundgerüst: bunte Jute, Leinen, . . .
  - Dem Thema entsprechend geeignetes Material auswählen
  - Material mit bereits erlernten Stichen auf einen textilen Grund aufnähen
  - Nach eigenen Ideen Gestaltungsmöglichkeiten finden

## **Schreiben**

- Gedichtblatt gestalten (Frühlingsgedicht)

## **Leibesübungen**

- Spiele mit Schüttelbüchsen
- Reaktionsübungen zu Musik, Freies Spiel mit Schüttelbüchsen, Form- und Farbspiele mit den Schüttelbüchsen

## 28. Woche

### WT: Der Stephansdom

<b>S U</b>		Der Stephansdom - ein Wahrzeichen Wiens Rundgänge außen und innen Sagen um den Dom - Lehrausgang
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Osterbräuche Erklären einer Spielregel
	<b>Les</b>	Sagen zum Stephansdom Spiegelschrift lesen
	<b>VvT</b>	Versuch einer Nacherzählung
	<b>Rs</b>	Wörter mit z (nach au, ei, eu bzw. l, n, r)
	<b>Spb</b>	Arbeit am Eigenschaftswort Eigenschaftswörter können vergleichen
<b>Ma</b>		Konstanz der Differenz (Vorübungen für die Überschreitung bei der Subtraktion)  Subtraktion mit Überschreiten an einer Stelle  Schriftliches Subtrahieren mit dreistelligen Zahlen (eine Überschreitung)
<b>Me</b>		Die kleine Nachtmusik: Lied und Spiel - mit - Satz  Stups, der kleine Osterhase
<b>BE</b>		Verschiedene Techniken zum Thema Frühling Osterbasteleien
<b>Schr</b>		Merktexre
<b>We</b>		Fortsetzen der begonnenen Arbeit Auf der Blumenwiese gibt es viele Tiere
<b>Lü</b>		Spiele mit Reifen und Ball
<b>Erz.</b>		Richtiges Verhalten im Dom

## **Sachunterricht**

### *SU 1 Der Stephansdom - ein Wahrzeichen Wiens*

Entstehungsgeschichte des Doms

Dombaumeister, Ausmaße, Teile des Doms

Wissenserwerb mit Hilfe von Büchern und Sachinformationen

(siehe: R. Witzmann, Mein Wienbuch, Jugend & Volk, Broschüren zum Stephansdom)

### *SU 2 Rundgänge außen und innen (Vorbereitung auf den Lehrausgang)*

Planarbeit: Weg von der Schule zum Stephansdom

Rundgang um die Kirche: außen, Teile und Besonderheiten: Heidentürme, Riesentor, 2 Ellen und

Brotmaß, Bischofstor mit Vorbau, Adlertor (Nordturm), Asylringe, Kapistrankanzel,

Zahnwehnergott, Primglöckleintor, Südturm, Singertor, 05 - Zeichen der österreichischen

Widerstandskämpfer (1945)

Rundgang in der Kirche: innen, Orgel und Westempore, Tirnakapelle, Schutzmantelmadonna, Kanzel

von Meister Pilgram, Orgelfuß des Meister Pilgram, Katakomben, Grabmal für Rudolf IV, Wiener

Neustädter Altar, Hochaltar, Hochgrab Friedrich III, Dienstbotenmadonna, Katharinenkapelle,

Gnadenbild der Maria Pötsch, Eligiuskapelle

Eintragen der Besonderheiten im und um den Dom in eine Planskizze

### *SU 3 Sagen um den Dom bzw. Lehrausgang*

- Meister Hans Puchsbaum

- Die Dienstbotenmuttergottes

- Alle neun

- Die Linde bei St. Stephan

- Die Totenmette im Stephansdom

## **Deutsch**

### *D/Sprechen*

- Osterbräuche

Kennen lernen verschiedener Osterbräuche, Sinn dieser Osterbräuche

- Erklären einer Spielregel

Verständliche Erklärungen von Spielregeln

- Sprechübung: ü

Eine Turnübung

Zuerst drunter, dann drüber!

Jetzt über die Kübel hinüber!

Nun hüpfst ein Stück zurück! - Viel Glück!

### *D/Lesen*

Sagen zum Stephansdom

Lesen eines Textes in Spiegelschrift

(siehe: U. Lauster, Lesespiele, Ensslin & Laiblin Verlag)

### *D/Verfassen von Texten*

- Versuch einer Nacherzählung

### *D/Rechtschreiben*

- Wörter mit z nach au, ei, eu

- Wörter mit einfachem z nach l, n, r

## D/Sprachbetrachtung

- Eigenschaftswörter können vergleichen  
Zusammengesetzte Eigenschaftswörter sinngemäß trennen, Vergleiche mit „wie“  
Spiele mit Eigenschaftswörtern

- Unterscheidung 3. und 4. Fall (dem, den)  
Wohin der Osterhase die Eier legt? hinter den ...  
Wo die KK die Eier finden? hinter dem ...

## **Mathematik**

### M 1 Vorübungen für die Überschreitung bei der Subtraktion

Erkennen der Konstanz des Unterschieds bei gleicher Veränderung der Vergleichsobjekte  
(Verschieden hohe Türme, Gleiches dazugeben → Unterschied bleibt gleich), ebenso  
Gewichtsunterschiede, Geldbetragsunterschiede, Streckenunterschiede

### M 2 Subtraktion mit Überschreiten an einer Stelle

### M 3 Schriftliches Subtrahieren mit dreistelligen Zahlen

## **Musikerziehung**

Kleine Nachtmusik: Lied und Spiel-mit-Satz  
(siehe: Unterrichtspraxis Musik, W. Kern, Mozart für die Schule, Edition Helbling)

Liederarbeitung: Stups, der kleine Osterhase

## **Bildnerische Erziehung**

Verschiedene Techniken zum Thema „Frühling“  
-Fußstapfen in der Wiese  
    A 4 - Blatt, mit Wachsmalkreide Wiese zeichnen, Fußstapfen herausradieren  
-Strauch  
    Pustetechnik: Farbe verblasen  
-Blumen  
    auf Schleifpapier mit Ölkreide zeichnen, auf weißes Blatt bügeln  
- Osterbasteleien

## **Werkerziehung**

Technischer Bereich: siehe Vorwoche  
Textiler Bereich: Auf der Blumenwiese gibt es viele Tiere  
    Material: Pfeifenputzer, Garne, Perlen, Stoffreste, Biegeschnur  
    Geknüpftete Schnecke auf die Blumenwiese setzen  
    Aus den vorbereiteten Materialien Lösungen für die Herstellung anderer Tiere finden und  
diese an der „Wiese“ befestigen  
    Bereits erlernte Techniken anwenden

## **Schreiben**

Merktex te zum Stephansdom

## **Leibesübungen**

Spiele mit Reifen und Ball  
(siehe: Mitterbauer/Schmidt; 300 Bewegungsspiele für Schule, Verein, Freizeit und Familie,  
Steiger Vlg.)

# 29. Woche

## WT: Die Ringstraße

<b>S U</b>		Entstehung und Lage der Ringstraße Die Abschnitte der Ringstraße Die Gebäude der Ringstraße
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Einen Text nach- und umgestaltend sprechen
	<b>Les</b>	Sachtexte zur Ringstraße
	<b>VvT</b>	Bildgeschichte
	<b>Rs</b>	Wörter mit ck
	<b>Spb</b>	Unterscheidung: ihn - ihm Veränderung von Eigenschaftswörtern durch die Vorsilbe un-
<b>Ma</b>		Subtrahieren mit Überschreiten der Zehnerstelle  Subtrahieren mit Überschreitung an zwei Stellen  Subtraktionen mit Nullen  Rest und Unterschied: Anwendung der Subtraktion in Aufgaben mit Sachbezug
<b>Me</b>		Liederarbeitung: Frühlingslied  Begleitung mit Melodie- und Rhythmusinstrumenten
<b>BE</b>		Regenlandschaft
<b>Schr</b>		Buchstabenkorrektur
<b>We</b>		Produktgestaltung: Bilderrahmen Die Schafwolle als tierische Faser und Naturfaser kennen lernen
<b>Lü</b>		Spiele mit Schwungtüchern
<b>Erz.</b>		Wir grüßen höflich!

## **Sachunterricht**

### *SU 1 Entstehung und Lage der Ringstraße*

Lage der Ringstraße: Planarbeit  
Entstehung der Ringstraße, Eröffnung der einzelnen Abschnitte, Stil der Gebäude an der Ringstraße  
Sachtexte (siehe: R. Witzmann, Mein Wienbuch, J & V)

### *SU 2 Abschnitte der Ringstraße*

Die Teile (Abschnitte) der Ringstraße, Benennen der Teile, Arbeit mit dem Plan, Verlauf der Abschnitte, Namensgebung  
Eintragen der Namen der einzelnen Abschnitte der Ringstraße in einen stummen Plan

### *SU 3 Die Gebäude der Ringstraße*

Arbeit mit dem Plan, gemeinsames Aufsuchen der Gebäude an der Ringstraße  
Jeder Abschnitt hat besondere Gebäude, Benennen der Gebäude, Baustil, Baumeister, Verwendung der Gebäude

## **Deutsch**

### *D/Sprechen*

Einen Mundarttext nach- und umgestaltend sprechen

### *D/Lesen*

Texte zur Ringstraße

### *D/Verfassen von Texten*

Bildgeschichte  
(siehe: Hartmann, Haartmann, Odreitz, Fördermaterial Deutsch 1 Bildgeschichten)

### *D/Rechtschreiben*

- Wörter mit ck  
Reimwörter finden, Wörterbuch-Suchübungen, Wörter abteilen  
  
- Übungen mit ck - Wörtern

### *D/Sprachbetrachtung*

- Unterscheidung: ihn oder ihm  
mir / mich - Probe, Ergänzen eines Lückentextes  
  
- Veränderung von Eigenschaftswörtern durch die Vorsilbe un-

## **Mathematik**

### *M 1 Subtrahieren mit Überschreitung an der Zehnerstelle*

### *M 2 Subtrahieren mit Überschreitung an zwei Stellen*



## 30. Woche

### WT:Ein Spaziergang auf der Ringstraße

<b>S U</b>		Parkanlagen und Denkmäler an der Ringstraße Das Wiener Rathaus - Verwaltung der Stadt Wien Lehrausgang
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Rätsel erfinden und lösen Klären von Problemen - auf andere eingehen
	<b>Les</b>	Übungen zum sinnerfassenden Lesen
	<b>VvT</b>	Fantasiegeschichte
	<b>Rs</b>	Wörter mit Doppelmitlauten ä und a beim Zeitwort
	<b>Spb</b>	Wortfeld „lärmen“
<b>Ma</b>		Üben des schriftlichen Subtrahierens  Sachaufgaben  Einführung der Maßeinheit Tonne  Rechnen mit großen Gewichten
<b>Me</b>		Kennen lernen von Instrumentenfamilien
<b>BE</b>		Bäume: Wolle und Filz auf Fotokarton
<b>Schr</b>		Buchstaben sollen gleich hoch sein
<b>We</b>		Produktgestaltung: Anfertigen von Geo - Brettern Wir filzen einen Ball
<b>Lü</b>		Bewegen zur Musik - Tanzen
<b>Erz.</b>		Auf andere eingehen!

## **Sachunterricht**

### SU 1 Parkanlagen und Denkmäler an der Ringstraße

Wiederholung, mit Hilfe des Planes, der Ansichtskarten bzw. Wortkarten, der Gebäude und Abschnitte der Ringstraße, eventuell Einsatz von Dias  
Parkanlagen an der Ringstraße, Planarbeit, Auffinden der Parkanlagen, Namensgebung, Denkmäler und andere Besonderheiten in den einzelnen Parkanlagen kennen lernen  
Denkmäler an der Ringstraße, Kennenlernen der Personen, die sie darstellen

### SU 2 Das Wiener Rathaus (Verwaltung der Stadt Wien)

Geschichte des Rathauses, Baumeister, Baustil, Teile des Gebäudes, Aufgaben, Personen, die ihren Arbeitsplatz im Rathaus haben  
Verwaltung der Stadt Wien, Rathaus als Sitz der Wiener Landesregierung erkennen, Name des Bürgermeisters der Stadt Wien, Zusammensetzung der Wiener Landesregierung und des Gemeinderats, Abstände zwischen den Wahlen zum Gemeinderat  
Städtische Einrichtungen, die im Rathaus verwaltet werden

### SU 3 Lehrausgang um die Ringstraße

## **Deutsch**

### D/Sprechen

- Rätsel erfinden und lösen  
KK schreiben Fragen zum Thema „Ringstraße“ auf oder stellen Fragen, die sie selbst beantworten können, eventuell Aufteilung in Gruppen: Gebäude, Parkanlagen, Denkmäler, Abschnitte  
Stellen der Fragen und Lösen in Teams
- Klären von Problemen - auf andere eingehen  
Mit manchen Kindern spielen alle gern, mit manchen keiner, Hinterfragen des Problems, Übertragen auf Situation in der Klasse, Klärung versuchen!

### D/Lesen

Übungen zum sinnerfassenden Lesen  
(siehe: Frenzel; Illustrierte Übungen zum sinnerfassenden Lesen, Neuer Finken Verlag)

### D/Verfassen von Texten

Fantasiegeschichte: Die zwölf Schubladen  
(siehe: Praxis Grundschule, Heft 5/92, Westermann)

### D/Rechtschreiben

- Wörter mit Doppelmitlauten  
Ordnen der Wörter nach entsprechenden Doppelmitlauten, Finden von Reimwörtern, Wörterbuch-Suchübungen
- ä und a beim Zeitwort  
halten, schlafen, graben, anfangen, tragen, blasen, lassen, Veränderung beim Gebrauch in der 2. bzw. 3. Person üben  
Keine Veränderung bei den Wörtern sparen, tanzen, danken,

### D/Sprachbetrachtung

Wortfeld „lärmen“  
Begriffsklärung: Wortfeld  
Aufsuchen und Finden von Wörtern aus dem Wortfeld „lärmen“  
Darstellen einiger Geräusche

## **Mathematik**

### M 1 Üben des schriftlichen Subtrahierens

### M 2 Sachaufgaben

Anwendung der Subtraktion in Sachbeispielen

### M 3 Große Gewichte (Maßeinheit Tonne)

Ergänzen auf 1 t, Umwandlungsübungen kg - t

### M 4 Rechnen mit großen Gewichten

Ergänzen auf 1 t, Abziehen von 1 t, Addieren großer Gewichte mit Sachbezug

## **Musikerziehung**

Instrumentenfamilien kennen lernen, Blechblas-, Holzblas-, Saiten-, Schlaginstrumente, Einsatz von Hörbeispielen

## **Bildnerische Erziehung**

Bäume: Wolle und Filz auf Fotokarton

Baumumrisse mit großen Rückstichen aufnähen, mit Filzresten ausgestalten

## **Werkerziehung**

Technischer Bereich: Herstellen von Geo -Brettern für den Gebrauch im Mathematikunterricht

Material: Spanholzplatte in 2 verschiedenen Größen zuschneiden lassen

(Maße: 12cmx12cm bzw. 18cmx18cm)

Raster für Nageleinschläge mit Bleistift und Geo - Dreieck konstruieren

Nägel zu etwa einem Drittel der Nagellänge, laut konstruierter Rastervorlage, einschlagen

Textiler Bereich: Wir filzen einen Ball

Im experimentellen Umgang mit Wolle deren filzende Eigenschaften kennen und den Filzvorgang selbst nachvollziehen

Gestaltung durch andersfärbiges Wollvlies

Gefilzte Produkte in der Umwelt wahrnehmen

## **Schreiben**

Buchstaben sollen gleich hoch sein

## **Leibesübungen**

Bewegen zur Musik - Tanzen

Freies Tanzen zur Musik, Erproben von Tanzfiguren, Festlegen von Tanzformen und Tanzfiguren, eventuell gemeinsame Erarbeitung eines Tanzes

# 31. Woche

## WT: Arbeit und Erfolg braucht jeder

<b>S U</b>		Stoffe unter die Lupe genommen Die Post verbindet Menschen Arbeit - Rechte und Pflichten
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Sprichwörter und Redensarten von der Arbeit Berufswünsche
	<b>Les</b>	Sachtexte
	<b>VvT</b>	Eine Bedienungsanleitung verfassen Gelesenes schriftlich wiedergeben
	<b>Rs</b>	Zeitwörter mit Vorsilben Abteilungsregeln
	<b>Spb</b>	Aus Satzgliedern werden Sätze
<b>Ma</b>		Wiederholung und Übung von Teilungsaufgaben ohne und mit Rest  Einführung in die schriftliche Division  Schriftliches Dividieren ohne Rest
<b>Me</b>		Lied mit Tanz: Grüß Gott, du schöner Maien
<b>BE</b>		Herstellen eines Tastdominos
<b>Schr</b>		Merktext
<b>We</b>		Produktgestaltung: Herstellen von Spielen Stoffe unter die Lupe genommen
<b>Lü</b>		Arbeit am Sprung
<b>Erz.</b>		Jeder Arbeitende hat Rechte und Pflichten!

## **Sachunterricht**

### SU 1 Stoffe unter die Lupe genommen

- Verschiedene Kleidungsstücke nach den Kriterien Sommer- bzw. Winterbekleidung ordnen (Begründung!)
- Etiketten von Kleidungsstücken finden und deuten
- Bestandteile des Kleidungsstückes erkennen, Begriffe: Baumwolle, Schafwolle, Kunstfaser, Waschanleitungen erläutern
- Stoffe untersuchen (Stoffrest unter einer Lupe betrachten), Begriffe: Gewebe, Faden, Fasern
- Reinigungsmöglichkeiten von Kleidungsstücken (Bürsten, Waschen, chemisch Reinigen)
- Verwendung geeigneter Waschmittel und richtige Dosierung beachten!

### SU 2 Die Post verbindet Menschen

- Einrichtungen der Post wiederholen
- Einrichtungen auf einem Postamt
- Der Weg eines Briefes, richtige Beschriftung eines Briefumschlags, Postleitzahl!
- Benützung eines öffentlichen Telefons, Notrufnummern wiederholen!

### SU 3 Arbeit - Rechte und Pflichten

- Bezug zum Feiertag am 1. Mai - Tag der Arbeit
- Erkennen der Wichtigkeit eines Arbeitsplatzes,
- Rechte und Pflichten des arbeitenden Menschen bewusst machen
- Arbeit früher und heute vergleichen, Errungenschaften für den arbeitenden Menschen (geregelter Arbeitszeit, Urlaub, Krankenversicherung, Pension, Gewerkschaft)
- Arbeitszeiten, Begriffe: Gleitzeit, Schichtarbeit, Teilzeitarbeit
- Erholungsmöglichkeiten für arbeitende Menschen aufzählen

## **Deutsch**

### D/Sprechen

- Sprichwörter und Redensarten von der Arbeit
- Nach getaner Arbeit ist gut ruhen. Wer rastet, der rostet. Wie die Arbeit, so der Lohn.
  
- Berufswünsche der Kinder
- Berufswunsch und Begründung - Anbahnung einer Diskussion

### D/Lesen

- Texte zum Thema „Arbeit und Beruf“

### D/Verfassen von Texten

- Bedienungsanleitung verfassen
- Schreiben einer Bedienungsanleitung für ein Münztelefon
  
- Gelesenes schriftlich wiedergeben
- Versuch, einen gelesenen Text schriftlich wiederzugeben (Nacherzählung)

### D/Rechtschreiben

- Zeitwörter mit Vorsilben
- Die Wörter *arbeiten, bauen, fassen, fahren, gehen, holen* mit den Vorsilben *auf-, durch-, mit-, nach-, über-, zu-, aus-, ein-, fort-, vor-, hin-* verbinden und in Wortgruppen oder Sätzen verwenden
  
- Abteilungsregeln
- Abteilen nach Sprechsilben (Wörter mit ck, ss, ß, st, tz)
- z.B. backen - ba = cken, Messer - Mes = ser, grüßen - grü = ßen, Kasten - Kas = ten, putzen - put = zen

## D/Sprachbetrachtung

- Aus Satzgliedern werden Sätze
- Aus einzelnen Satzgliedern Sätze formulieren

## **Mathematik**

### M 1 Wiederholung und Übung von Teilungsaufgaben mit Rest

### M 2 Einführung in die schriftliche Division

Lösungsverfahren für schriftliche Divisionen kennen lernen, Kontrolle mit dem Malsätzchen

### M 3 Schriftliches Dividieren ohne Rest (Divisor ist **nicht restlos** enthalten)

z. B.  $45 : 3 =$

## **Musikerziehung**

Lied mit Tanz: Grüß Gott, du schöner Maien  
(siehe Maierhofer / Kern, Sim Sala Sing, Edition Helbling)

## **Bildnerische Erziehung**

Herstellen eines Tastdominos mit verschiedenen Stoffen  
(siehe: Hennerbichler, Feiner; Kugelturm und Polsterwurm, Veritas)

## **Schreiben**

Merktext zum 1. Mai

## **Werkerziehung**

Technischer Bereich: Herstellen von Spielen

- Vier gewinnt: Grundplatte - Weichholzleiste (5x2 cm), Rundstäbe zusägen, Bohren mit der Standbohrmaschine, Leimen der Rundhözer, Spielsteine = Holzperlen oder ähnliches
- Würfelbilder

Zusägen von 9 Würfeln aus Holzstaffel (5x5cm) - Gruppenarbeit!  
Entwerfen und Ausgestalten eines Bildes (Größe den 9 Würfeln entsprechend)  
Zerschneiden des Bildes in 9 Teile (jeder Teil - 5x5cm) und aufkleben auf jeweils eine Würfelfläche

eine

Fortführung: Gestalten von weiteren 5 Bildern für jeweils eine Fläche in der Größe der 9 Würfel

- Spielwürfel bzw. Spielmännchen

Zeitraumen: 4 UE

Textiler Bereich: Stoffe unter die Lupe genommen

- Durch genaues Betrachten von Stoffen die verschiedenen Herstellungsverfahren erkennen
- Erkennen, dass Stoffe gewebt, gestrickt und gefilzt sind
- Haptisches wie auch optisches Erkunden
- Ein Lernspiel herstellen - Stoffdomino

## **Leibesübungen**

Arbeit am Sprung

Steigern der Sprungkraft, Finden von Sprungfolgen auf einer Sprungbahn, Üben des einbeinigen Abspringens

## 32. Woche

### WT: Tischlein deck' dich

<b>S U</b>		Richtige Ernährung - was ist das? Vom Korn zum Brot Milch - mehr als ein Getränk
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Redensarten über die Ernährung Planungen für den Muttertag
	<b>Les</b>	Gedichte lesen und vortragen
	<b>VvT</b>	Ein Brief zum Muttertag
	<b>Rs</b>	Wörter mit d im Auslaut
	<b>Spb</b>	Unterscheidung: 3./4. Fall (auf dem, auf den)
<b>Ma</b>		Schriftliches Dividieren mit dreistelligen Zahlen (Rest innerhalb der Division)  Übungen zum schriftlichen Dividieren  Anwendung der Division in Sachaufgaben
<b>Me</b>		Milchlied
<b>BE</b>		Muttertagsarbeiten
<b>Schr</b>		Gedicht - Zierblatt
<b>We</b>		Fertigstellen der Spiele Experimentelles Weben
<b>Lü</b>		Partnerspiele
<b>Erz.</b>		Der Mutter helfen - nicht nur am Muttertag!

## Sachunterricht

### SU 1 Richtige Ernährung - was ist das?

- An Nahrungsmitteln feststellen, ob sie von Tieren oder Pflanzen stammen
- Nahrungsmittel und ihre Bestandteile (Fett, Eiweiß, Kohlehydrate), Analysieren der Lieblingsspeisen der KK auf ihre Bestandteile hin
- Erkennen der unterschiedlichen Nahrungsbedürfnisse verschiedener Menschen (Schulkind, Großmutter, Schwerarbeiter, Sekretärin)
- Unterscheiden von leicht und schwer verdaulichen Speisen
- Erstellen eines Speiseplans für ausgewogene Ernährung

### SU 2 Vom Korn zum Brot

- Erkennen des Weges des Brotes vom Erzeuger zum Verbraucher, Zuordnen der Begriffe: Erzeuger, Großhändler, Lieferant, Verbraucher
- Kennen lernen verschiedener Brotsorten, Brot backen

### SU 3 Milch - mehr als ein Getränk

- Kennen lernen verschiedener Milchprodukte
- Weg der Milch von der Kuh zum Milchprodukt beschreiben
- Bestandteile der Milch (Fett, Eiweiß, Milchzucker, Vitamine)
- Ein Milchprodukt selbst erzeugen (z.B. Joghurt, Milchmixgetränk, Käse)

## Deutsch

### D/Sprechen

- Redensarten über die Ernährung deuten
- Gut gekaut ist halb verdaut! Iss mäßig, aber regelmäßig! Milch kann durch nichts ersetzt werden! Hunger ist der beste Koch! Usw.
- Planungen für den Muttertag

### D/Lesen

- Muttertagsgedichte und -geschichten

### D/Verfassen von Texten

- Bildgeschichte zum Muttertag  
(siehe: Hartmann, Odreitz; Fördermaterial Deutsch 1 Bildgeschichten, ÖBV)
- Ein Brief zum Muttertag  
Brief an die Mutti selbstständig verfassen

### D/Rechtschreiben

- Wörter mit d am Wortende

### D/Sprachbetrachtung

- Unterscheidung 3./4. Fall auf dem / auf den
- ..... liegt **auf dem** Tisch....
- ..... legt ..... **auf den** Tisch.
- Frage formulieren: Wo? → auf dem, Wohin? → auf den

## **Mathematik**

### M 1 Dividieren mit Rest innerhalb der Division mit dreistelligen Zahlen

### M 2 Üben des Dividierens

Multiplikation als Probe für die Division

### M 3 Sachaufgaben

Anwendung der schriftlichen Division in Sachbeispielen

## **Musikerziehung**

Milchlied (Ivo Zopf/ Susanne Kastner)

## **Bildnerische Erziehung**

Muttertagsarbeit

## **Schreiben**

Schreiben eines Muttertagsgedichts

## **Werkerziehung**

Technischer Bereich: siehe Vorwoche

Textiler Bereich: Experimentelles Weben

Sammeln von geeigneten, wiederverwertbaren Materialien zum Thema „Weben“

Erkennen, dass eine ungerade Anzahl an Kettfäden - Stäben von wichtiger Bedeutung ist

Materialien für das Weben vorbereiten: Stoffstreifen reißen

Aus Strumpfhosen einen endlos Schussstreifen herstellen können

Aus Plastiksäcken, Folienstreifen, .... Schussstreifen herstellen

Eine ausgediente Felge eines Fahrrades als Webrahmen verwenden, Speichen dienen als Kette

Differenzieren - die Speichen entfernen und einen Kettfaden spannen

Zeitrahmen: 6 UE

## **Leibesübungen**

Partnerspiele

(siehe: Mitterbauer/Schmidt, 300 Bewegungs-Spiele, Steiger Verlag)

# 33. Woche

## WT: Naturschutz - Umweltschutz

<b>S U</b>		Umweltschutz ist Lebensschutz Wohin mit dem Müll? Blühende Obstbäume
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Umweltschutz und wir Rollenspiel mit einem „Umweltsünder“
	<b>Les</b>	Visuelle Poesie Sachtexte
	<b>VvT</b>	Bildgeschichte
	<b>Rs</b>	Wörter mit ai Wörter mit ei
	<b>Spb</b>	Unterscheidung: im oder ihm Wörterbuch-Suchübungen
<b>Ma</b>		Schriftliches Dividieren - Stellenwertbestimmung  Schriftliches Dividieren - Änderung des Stellenwerts  Schriftliches Dividieren mit Nullstellen  Schriftliches Dividieren mit Rest
<b>Me</b>		Mülllied
<b>BE</b>	Collage Freies Gestalten mit Verpackungsmaterial	
<b>Schr</b>	Schreiben eines Gedichts in Form von visueller Poesie	
<b>We</b>	Produktgestaltung: Verpackung Fortsetzen der begonnenen Arbeit	
<b>Lü</b>	Laufausdauer	
<b>Erz.</b>	Wir wollen Umweltschützer sein!	

## **Sachunterricht**

### SU 1 Umweltschutz ist Lebensschutz

Naturschutz geht uns alle an, Finden von Möglichkeiten, wie jeder Einzelne die Natur schützen kann (Mülltrennung und -vermeidung, keine geschützten Pflanzen abreißen, geschützte Tiere nicht fangen oder töten, in der Natur keinen Müll wegwerfen, sparsam mit Waschmitteln umgehen, keine giftigen Stoffe in den Kanal schütten, Wasser sparen,...)

Die Landschaft muss geschützt werden, Gestalten von Plakaten zu einzelnen Themenbereichen, Formulieren von Aufforderungen, wie man die jeweilige Situation verbessern könnte (Bildmaterial aus G. Maurer, Ulli und die Umwelt, J&V)

### SU 2 Wohin mit dem Müll?

Beobachtungen über anfallenden Müll im Haushalt

Weg der Müllentsorgung verfolgen

Müllvermeidung / Mülltrennung

Möglichkeiten der Mülltrennung in der Schule und zu Hause, Sammelstellen in der Schulumgebung aufsuchen

Müllverwertung, Erkennen, was aus Abfällen entstehen kann

Anlegen einer Müllliste für eine Woche (Strichstatistik)

### SU 3 Blühende Obstbäume

Blühende Zweige verschiedener Obstbäume erkennen und benennen, Arbeit mit dem Bestimmungsbuch

Teile der Blüte benennen, Betrachten der Blüte mit der Lupe (Anzahl der Blütenblätter, Farbe und Teile der Blüte)

Aufgaben der einzelnen Blütenteile, Begriffe: Bestäubung, Befruchtung, Wachstum, Reife

## **Deutsch**

### D/Sprechen

- Umweltschutz und wir

Sammeln von Zeitungsartikeln, Berichten, Sendungen zum Thema „Umweltschutz“ und diese besprechen

- Rollenspiel mit einem „Umweltsünder“

Bild eines Umweltsünder als Anlass für ein Rollenspiel verwenden

### D/Lesen

Texte zum Thema Umweltschutz

### D/Verfassen von Texten

- Bildgeschichte zum Thema

### D/Rechtschreiben

- Wörter mit ai

Mai, Waise, Hai, Saite, Kaiser, Mais, Laib

nach dem Alphabet ordnen, Wortzusammensetzungen finden

- Wörter mit ei

Ergänzen eines Lückentextes

### D/Sprachbetrachtung

- im oder ihm

Unterscheiden Vorwort / Fürwort

- Wörterbuch - Suchübungen

## **Mathematik**

### M 1 Schriftliches Dividieren - Stellenwertbestimmung

Bestimmung des Stellenwerts des Divisionsergebnisses vor der Rechenoperation,  
Konstanz des Stellenwerts zwischen Angabe und Ergebnis!

z.B.  $752 : 4 =$

### M 2 Schriftliches Dividieren - Stellenwertänderung

Veränderung des Stellenwerts zwischen Angabe und Ergebnis!

z.B.  $582 : 6 =$

### M 3 Schriftliches Dividieren mit Nullstellen

### M 4 Schriftliches Dividieren mit Rest

## **Musikerziehung**

Mülllied

(siehe Maierhofer / Kern, Sim Sala Sing, Edition Helbling)

## **Bildnerische Erziehung**

Collage, Plakate zum Umweltschutz

Gestalten eines Bildes aus Verpackungsmaterial und anderem wertlosen Material

## **Schreiben**

„Müllberg“, Wörter von Dingen, die im Mistkübel zu finden sind, in Form visueller Poesie (Form eines Berges) aufschreiben

## **Werkerziehung**

Technischer Bereich: Verpackung

Kleinverpackungen untersuchen und ihre Vielfalt erkennen

Bedeutung von Verpackung erkennen, Verpackungs-Recycling verstehen

Schachtelverpackungen demontieren und den Netzplan gewinnen

Einen Netzplan für eine Verpackung entwerfen und fertigen

Individuelle Ausgestaltungsmöglichkeit

## **Leibesübungen**

Laufausdauer

Unterschiedliches Lauftempo bewusst machen, Schulen der Laufausdauer, Laufstrecken abschätzen,

Pulskontrolle vor und nach dem Lauf, in der Gruppe laufen, Laufparcours durchlaufen

# 34. Woche

## WT: Verkehr auf Straßen und Schienen

<b>S U</b>		Ein rundes Ding veränderte die Welt - das Rad Verkehrsmittel einst und heute
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Eine Reise mit der Postkutsche: Formulieren von Fragen
	<b>Les</b>	Klassenlektüre
	<b>VvT</b>	Geschichten sollen einen Höhepunkt haben Einen Bericht schreiben
	<b>Rs</b>	Wortfamilie „fahren“
	<b>Spb</b>	Sinnvolle Sätze bilden - Satzglieder bestimmen
<b>Ma</b>		Übungen zum schriftlichen Dividieren mit Rest  Sachaufgaben - Anwendung der Division  Geometrie: Räumliche Positionen und Lagebeziehungen
<b>Me</b>		Rhythmische Übungen  Good bye my lady love: Spiel - mit - Satz
<b>BE</b>		Silhouettenbilder
<b>Schr</b>		Piktogramme
<b>We</b>		Technik: Auto mit Gummimotor Fertigstellen der begonnenen Arbeit
<b>Lü</b>		Geschicklichkeitsübungen
<b>Erz.</b>		Auch bei Auseinandersetzungen höflich bleiben!

## **Sachunterricht**

### SU 1 Ein rundes Ding veränderte die Welt - das Rad

- Beförderung von Lasten in alter Zeit (von Tieren getragen, von Menschen getragen, Last über den Boden schleifen)
- Die Erfindung des Rades, Veranschaulichung durch Versuchsreihe: Zündholzschachtel über Rundstäbe schieben, mit Sand füllen, über schiefe Ebene rollen, an die Schachtel kleine Räder (Korkstößelscheiben) montieren
- Entwicklung der Landfahrzeuge erfahren
- Einsatz von Rädern erkennen (Einkaufswagen, Dreirad, Fahrrad, Schiebetruhe, Eisenbahn, Raddampfer, Rollschuhe, Pendeluhr,...)
- Bestandteile eines Rades, Begriffe: Felge, Radkranz, Speichen, Nabe
- Die Entwicklung des Fahrrades: Laufrad, Tretkurbelrad, Kettenübertragung, Hochrad, Rennrad

### SU 2 Verkehrsmittel einst und heute

- Verkehrsmittel einst und heute unterscheiden
- Verkehrsmittel zur Personenbeförderung / Warenbeförderung
- Unterscheidung Straßenfahrzeug / Schienenfahrzeug / Luftfahrzeug / Wasserfahrzeug
- Art des Antriebs erkennen
- Einteilung in Landfahrzeuge, Wasserfahrzeuge, Luftfahrzeuge

## **Deutsch**

### D/Sprechen

- Eine Reise mit der Postkutsche
- Gruppengespräch: Formulieren von Fragen zu einem Bild
  
- Schnellsprechübung
- Ein Pinzgauer Postkutscher putzt den Pinzgauer Postkutschkasten.

### D/Lesen

- Klassenlektüre

### D/Verfassen von Texten

- Eine Geschichte soll einen Höhepunkt haben
- Erkennen der Einleitung, des Höhepunkts, des Schlusses einer vorgegebenen Geschichte
  
- Ein Bericht
- Über einen Vorfall berichten
- Erkennen, was in einem Bericht stehen sollte

### D/Rechtschreiben

- Wortfamilie „fahren“

### D/Sprachbetrachtung

- Sinnvolle Sätze bilden - Satzglieder bestimmen
- Bilden sinnvoller Sätze, Bestimmen der Satzglieder, Verwendung der Fragewörter Wer? Wo? Wohin? Was? Wann?

## **Mathematik**

### M1 Übungen zum schriftlichen Dividieren mit Rest

### M2 Sachaufgaben - Anwendung der Division

### M3 Geometrie: Räumliche Positionen und Lagebeziehungen

Anwendung der Begriffe: vorne, hinten, in der Mitte, rechts, links, vorne links,...  
Orientieren in der Klasse von verschiedenen Positionen aus, Rätselspiele  
Beschreiben von Wegen, Erkennen geometrischer Formen

## **Musikerziehung**

- Rhythmische Übungen: Wörter klatschen, Erkennen des Rhythmus - kurz/lang  
Versuch einer grafischen Notation

- Good bye my lady love  
Spiel - mit - Satz  
(siehe: Musikpraxis, Heft 37, Fidula)

## **Bildnerische Erziehung**

Silhouettenbilder der KK  
Mittels Overheadprojektor Kopf des Kindes im Profil auf weißes Zeichenblatt projizieren, Konturen nachziehen, ausschneiden, schwarzes Naturpapier unterlegen oder umgekehrt und aufkleben  
(Kopf oder Randschnitt verwenden)

## **Schreiben**

Piktogramm eines Fahrzeugs entwerfen, mit dem jeweiligen Begriff ausgestalten

## **Werkerziehung**

Technischer Bereich: Auto mit Gummimotor  
Sägen von Metalllochstreifen und Herstellen eines Fahrgestells  
Gewindestangen ablängen und montieren  
Unterscheidung von Achse und Welle  
Zahnrad für den Antrieb verwenden  
(siehe: Tanzer, Arbeitsmappe für die GS II)  
Zeitraumen: 4 UE

## **Leibesübungen**

Geschicklichkeitsübungen  
Werfen und Fangen verschiedener Bälle, Verbesserung der Reaktion, Hindernisläufe

# 35. Woche

## WT: Erholung in der Stadt

<b>S U</b>		Der Wiener Prater Die Wiener Hausberge Das Kahlengebirge
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Beschreibung eines Gegenstandes Planung eines Wandertages
	<b>Les</b>	Texte zum Prater und Wienerwald
	<b>VvT</b>	Mitteilungen verfassen
	<b>Rs</b>	Wörter mit mm Zusammengesetzte Namenwörter
	<b>Spb</b>	Arbeit an Wortfamilien
<b>Ma</b>		Übungen zum schriftlichen Dividieren  Sachaufgaben (Schwerpunkt: Division)  Geometrie: Feststellen der Symmetrie und der Symmetrieachsen
<b>Me</b>		Lieder für eine Schullandwoche
<b>BE</b>		Klecksbilder Pustetechnik
<b>Schr</b>		Buchstabenkorrektur
<b>We</b>		Fertigstellen der begonnenen Arbeit Die Baumwolle - eine wichtige Pflanzenfaser
<b>Lü</b>		Abenteuerspiele
<b>Erz.</b>		Viel Bewegung in frischer Luft ist gesund!

## **Sachunterricht**

### SU 1 Der Wiener Prater

Berichte von Besuchen im Prater, Unterscheidung: Wurstelprater - Grüner Prater  
Lage des Praters  
Historisches über die Entstehung des Praters  
Einrichtungen im Prater, Teile des Praters

### SU 2 Wiener Hausberge

Begriff: Erholung  
Erholungsgebiete am Stadtrand von Wien aufsuchen, Planarbeit  
Hügel und Berge am Stadtrand, Aufsuchen von Hügeln und Bergen im westlichen Wienerwald,  
Erkennen der Planzeichen für Berg bzw. der entsprechenden Farbe

### SU 3 Das Kahlengebirge

Das Kahlengebirge als Sandkastenmodell  
Erklären der Begriffe: Bergfuß, Steilhang, Sattel, Gipfel, Hang, Ebene, Bergkette  
Planarbeit: Auffinden der dargestellten Berge, Höhe angeben und im Sandkastenmodell ergänzen  
Historisches zum Kahlengebirge

## **Deutsch**

### D/Sprechen

- Beschreibung eines Gegenstandes
- Planung eines Wandertags

### D/Lesen

Texte zum Thema

### D/Verfassen von Texten

Mitteilungen verfassen  
Aus einer Mitteilung einen Bericht verfassen oder eine Mitteilung in Stichwörtern verfassen

### D/Rechtschreiben

- Wörter mit mm
- Zusammengesetzte Namenwörter mit mm  
Zerlegen der Namenwörter in entsprechende Wortteile (Begriffsklärung)

### D/Sprachbetrachtung

Arbeit an Wortfamilien  
Wörter verschiedener Wortfamilien vermischt anbieten, Herausfiltern der entsprechenden Familien

## **Mathematik**

### M1 Üben des schriftlichen Dividierens

### M2 Sachaufgaben

Anwendung der vier Grundrechnungsarten in Sachbeispielen

### M3 Geometrie: Feststellen der Symmetrie

Herstellen eines Klecksbildes, Feststellen der Symmetrie  
Ausschneiden verschiedener Figuren, Falten, dass 2 Teile genau aufeinander passen  
Finden symmetrischer Figuren  
Auffinden von symmetrischen Figuren in der Klasse  
Auffinden von Symmetrieachsen  
Übungen an einem Geo - Brett (Nagelbrett)

## **Musikerziehung**

Lieder für eine Schullandwoche:  
Es war einmal ein Stachelschwein  
Da hat das Schaukelpferd  
Hörst du die Regenwürmer husten  
Tiritomba  
Da sprach der alte Häuptling der Indianer

## **Bildnerische Erziehung**

Ausgestalten eines Klecksbildes  
Klecksbild herstellen, aus entstandener Form ein Bild gestalten

Blumenwiese: Pustetechnik

## **Schreiben**

Buchstabenkorrektur

## **Werkerziehung**

Technischer Bereich: siehe Vorwoche

Textiler Bereich: Die Baumwolle - eine wichtige Pflanzenfaser  
Im spielerischen Umgang über die Gewinnung und Verarbeitung von Baumwolle Einblicke gewinnen  
Über die Eigenschaften der Baumwolle Bescheid wissen  
Vergleiche mit der Schafwolle ziehen  
Ein Lernspiel herstellen - Baumwollkartenspiel - und mit diesem die neuen Erkenntnisse festigen

## **Leibesübungen**

Abenteuerspiele  
(siehe: Mitterbauer/Schmidt, 300 Bewegungs-Spiele, Steiger Verlag)

# 36. Woche

## WT: In Schönbrunn

<b>S U</b>		Schönbrunn: Lustschloss - Erholungsgebiet Lehrausgang: Schönbrunn Lebensraum Wiese
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Informationen aus Inseraten entnehmen
	<b>Les</b>	Arbeit mit Sachbüchern
	<b>VvT</b>	Reizwortgeschichten
	<b>Rs</b>	Sp/sp und St/st im Anlaut Wörter mit ieß
	<b>Spb</b>	Wortfeld „machen“ Arbeit an der direkten Rede
<b>Ma</b>	Übungen zu den Grundrechnungsarten  Arbeit mit Größen: Zeitbegriffe  Zeitbeziehungen  Übungen zum Ablesen der Uhrzeit	
<b>Me</b>	Lied: Auf der Blumenwiese	
<b>BE</b>	Wiesenplakat (Gemeinschaftsarbeit) Gräser	
<b>Schr</b>	KK mit Wortverbindungen	
<b>We</b>	Technik: Karussell Häkeln - Biene SUMSI	
<b>Lü</b>	Spiele mit Reifen	
<b>Erz.</b>	Geschützte Pflanzen nicht abreißen!	

## **Sachunterricht**

### SU 1 Schönbrunn: Lustschloss - Erholungsgebiet

Lage von Schloss Schönbrunn, Planarbeit: Weg von der Schule nach Schönbrunn  
Bezirke um das Gebiet (12., 13., 14. Bez., Erkennen der weitläufigen Anlage, Garten, Wege)  
Historische Entwicklung, Kattermühle, Katterburg, Namensgebung „Schönbrunn“  
Das Schloss und seine Parkanlagen, Plan von Schönbrunn, Bilder bzw. Dias

### SU 2 Lehrausgang

### SU 3 Lebensraum Wiese

Wiesenblumen erkennen und benennen, Bestimmungsbuch,  
Unterscheidung: Futterwiese, Rasen  
Die Wiese bietet Lebensraum für Pflanzen und Tiere, Erkennen und Benennen dieser Tiere und  
Pflanzen  
Blumen bestimmen (Blumensteckbrief)  
Gräser bestimmen, Tiere der Wiese bestimmen, einzelne Tiere näher beschreiben

## **Deutsch**

### D/Sprechen

Informationen aus Inseraten  
Informationen aus Inseraten entnehmen, Problemstellung erkennen und -lösung diskutieren

### D/Lesen

Sachbücher zum Thema Wiese

### D/Verfassen von Texten

Reizwörtergeschichte  
Aus Wörtern Geschichten bauen, z.B. Kind - Ball - Auto oder  
Sardinen - Dosenöffner - Verband  
Geburtstag - Schokoladentorte - Waschmaschine  
Rita und Gerd - Spielplatz - Kletterturm - Verletzung  
Kind - Heuhaufen - Halskette verloren - ?

### D/Rechtschreiben

- Sp/sp und St/st im Anlaut  
Heraussuchen von Wörtern mit Sp, St aus einem Text  
Zusammengesetzte Wörter mit sp, st, Trennen einiger Wörter  
Wörterbuch - Suchübung  
  
- Wörter mit ieß  
Ausgehend vom Wort „schließen“, Personalformen von schließen, Reimwörter

### D/Sprachbetrachtung

- Wortfeld „machen“  
Einsetzen anderer Wörter für „machen“  
  
- Arbeit an der direkten Rede  
Erkennen und Einsetzen der fehlenden Satzzeichen bzw. Redesätze  
Begleitsatz, Redesatz definieren,  
Begleitsatz folgt auf den Redesatz Satzzeichen beachten! („ \_\_\_\_\_“, sagte \_\_\_\_\_.)

## Mathematik

### M1 Übungen zu den Grundrechnungsarten (+, -, .)

Rechen - Rätselgang

### M2 Arbeit mit Größen: Zeitbegriffe

Vergleichen verschiedener Lebensalter, Relationen setzen: roter Pfeil, blauer Pfeil  
Geburtstage aufschreiben, 4 KK setzen ihr Lebensalter mit Pfeilen in Relation

### M3 Zeitbeziehungen

Maßreihe: Tag - Woche - Monat - Jahr  
Übungen zu Zeitbeziehungen

### M4 Übungen zum Ablesen der Uhrzeit

## Musikerziehung

Liederarbeitung: Auf der Blumenwiese  
(siehe Maierhofer / Kern, Sim Sala Sing, Edition Helbling)

## Bildnerische Erziehung

- Gestalten eines Wiesenplakats  
Gemeinschaftsarbeit: Wiese malen (Packpapiergröße), Zeichnen der Blumen mit Filzstift oder Wachsmalkreide, Aufkleben von Tieren, selbst erstellt oder aus Kopien  
  
- Gräser  
Bleistift oder Tuschzeichnung, Genaues Betrachten eines Grashalms, naturgetreues Nachzeichnen

## Schreiben

Wortverbindungen mit K bzw. k  
Kran Kreuz Keller  
krank klein kalt

## Werkerziehung

Technischer Bereich: Karussell  
Kennen lernen verschiedener „Rädergetriebe“ (Riemengetriebe, Zahnradgetriebe)  
Unterscheidung zwischen gleichbleibender Geschwindigkeit und Übersetzungen ins  
Langsame bzw. Schnelle  
Experimente mit Baukästen  
Bauen eines Karussells mit Riemenantrieb  
(siehe: Eckel, Halamiczek; Werkerziehung Grundstufe 2, ÖBV)  
Zeitraumen: 6 UE

Textiler Bereich: Häkeln - Biene SUMSI  
Die Häkelnadel einsetzen und die dazupassende Wolle wählen  
Auf Unfallverhütung hinweisen  
Die Anfangsmasche kennen  
Die feste Masche erlernen  
Die Notwendigkeit der Randmasche oder Wendeluftmasche erkennen  
Eine Häkelfläche anfertigen  
Mit dazupassenden Pfeifenputzern eine Biene gestalten  
Zeitraumen: 4 UE

## Leibesübungen

Spiele mit Reifen  
Reaktionübungen zur Musik, Geschicklichkeitsspiele, Partnerübungen an einem Reifen, Freies Spiel mit Reifen, Wettspiele

# 37 . Woche

## WT: Auf der Wiese und am Wasser

<b>S U</b>		Die Honigbiene Wo kommen denn die Frösche her? Fische - Lebewesen im Wasser
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Kritisches Erörtern eines Gedichts
	<b>Les</b>	Lesetext als Anregung zu fantasievoller Weiterführung
	<b>VvT</b>	Fantasieaufsatz
	<b>Rs</b>	Wörter mit chs Unterscheidung: d und t am Wortende
	<b>Spb</b>	Verschiedene Formen des Artikels männlich - weiblich - sächlich
<b>Ma</b>		Geschwindigkeit: Anwenden der Größen Zeit und Länge  Arbeit mit Größen: (Geld: S -g)  Sachaufgaben
<b>Me</b>		Musik hören: F. Schubert: Die Forelle
<b>BE</b>	Malen nach Musik: Forellenquintett Malarbeit: Kontrastierende Farben	
<b>Schr</b>	Merktext	
<b>We</b>		Fortsetzen der begonnenen Arbeiten
<b>Lü</b>		Übungen mit dem Kasten
<b>Erz.</b>		Bienen sind nützliche Tiere!

## **Sachunterricht**

### SU 1 Die Honigbiene

Aussehen und Körperteile der Biene, Begriffe: Kopf, Brust, Hinterleib, Flügel, Fühler, Beine  
Das Bienenvolk, Arbeit mit Sachbüchern, Begriffe: Königin, Arbeitsbienen, Drohnen  
Der Imker, Geräte, die der Imker braucht, Arbeit des Imkers  
Honigproduktion  
Arten von Honig: Waldhonig, Gebirgshonig, Blütenhonig, Scheibenhonig, Kastanienhonig

### SU 2 Wo kommen denn die Frösche her?

Vom Froschei zum Frosch, Entwicklungsreihe mit Bildern und Texten,  
Wissenswertes über den Frosch, Lebensraum, Nahrung, Feinde, Besonderheiten  
Arten von Fröschen

### SU 3 Fische - Lebewesen im Wasser

Kennenlernen verschiedener Fische aus heimischen Gewässern (Hecht, Forelle, Karpfen)  
bzw. aus dem Meer (Hai, Rochen)  
Unterscheidung zwischen Raubfischen und Friedfischen  
Körperteile des Fisches  
Atmung des Fisches

## **Deutsch**

### D/Sprechen

Kritisches Erörtern eines Gedichts

### D/Lesen

Lesetext als Anregung für Fantasiaufsatz

### D/Verfassen von Texten

- Fantasiaufsatz  
im Anschluss an einen Lesetext

- Bildgeschichte  
(siehe: H. J. Press, Der kleine Herr Jakob, Ravensburger)

### D/Rechtschreiben

- Wörter mit chs

- d oder t am Wortende  
Unterscheidung der Wörter seid - seit

### D/Sprachbetrachtung

Verschiedene Formen des Artikels  
männlicher Artikel, weiblicher Artikel, sächlicher Artikel  
Veränderung des Artikels bei Veränderung des verwendeten Falles feststellen

## **Mathematik**

### M1 Geschwindigkeit berechnen

Kennen lernen des Begriffs km/h für einen zurückgelegten Weg in einer Stunde  
Einfache Geschwindigkeitsberechnungen

### M2 Arbeit mit Größen: Geld (S und g)

Legen von S - g Aufgaben, Umwandlungsübungen S - g,  
Ergänzen auf den nächsten Schilling, auf 10 S, auf 20 S, auf 100 S

### M3 Sachaufgaben mit S - g

## **Musikerziehung**

Musik hören: Schubert: die Forelle oder Forellenquintett

## **Bildnerische Erziehung**

- Malen nach Musik: Forellenquintett

- Zornrot und Giftgrün streiten

Malarbeit, Portrait im Profil in zwei gegensätzlichen Farben (rot - grün, gelb - violett, orange - blau)  
herstellen

## **Schreiben**

Merktext

## **Leibesübungen**

Übungen am Kasten

Kasten nach freier Wahl überwinden, Überwinden auf beidbeinigen Absprung einschränken,  
Aufhocken mit kräftigem Abdruck der Hände in die freie Hockstellung, Aufhocken mit sofortigem  
Absprung

# 38. Woche

## WT: Vom Wasser

<b>S U</b>		Wasser ist Leben Wie das Wasser ins Haus kommt Wasser: Woher - Wohin?
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	An andere appellieren Wasser - Witze
	<b>Les</b>	Geheime Nachrichten entziffern
	<b>VvT</b>	Fantasiegeschichte: Ein Regentropfen erzählt Baderegeln
	<b>Rs</b>	Substantivierungen nach zum, beim, vom und das
	<b>Spb</b>	Verschiedene Wortarten
<b>Ma</b>		Sachaufgaben zum Teilen und Messen  Arbeit mit Größen: Maßeinheit Liter  Sachaufgaben: Umfang
<b>Me</b>		Der musikalische Wasserhahn
<b>BE</b>		Nass in Nass-Malerei: Das Schloss des Wassergeistes
<b>Schr</b>		Gestaltungsmöglichkeiten mit dem Wort „WASSER“
<b>We</b>		Fertigstellen der begonnenen Arbeit Tropfbatik - Fisch im Wasser
<b>Lü</b>		Rückwärtslaufen, Seitgalopp, Siebenschritt
<b>Erz.</b>		Worte können helfen, Worte können weh tun!

## **Sachunterricht**

### SU 1 Wasser ist Leben

als Wozu Wasser gebraucht wird (im Haushalt, in der Industrie und im Gewerbe, in der Landwirtschaft, Lebensraum für viele Pflanzen und Tiere)  
Wasser ist Bestandteil vieler Organismen, Wassergehalt verschiedener Lebewesen  
Nachweis des Wassergehalts in Früchten, Wurzeln oder Knollen, Topfpflanzen, Sträuchern  
Wasserverlust in geschältem/ungeschältem Obst nachweisen  
Feststellen des täglichen Wasserverbrauchs

### SU 2 Wie das Wasser ins Haus kommt

Unterscheidung: Hochquellwasserleitung, Grundwasserwerk  
Begriffe: Quelle, Quelfassung, Aquädukt, Chloranlage, Wasserbehälter, Wasserleitungsrohre, Großbrunnen, Pumpe, Wasserzähler  
Funktion der Hauswasserleitung veranschaulichen (Springbrunnenversuch)

### SU 3 Wasser: Woher - Wohin?

Verschiedene Zustandsformen von Wasser erkennen und den Begriffen Niederschläge, Gewässer, Verdunstung zuordnen  
Begriffsklärung: Verdunstung, Verflüssigung = Kondensation  
Der Kreislauf des Wassers  
Erkennen der Wasserdurchlässigkeit verschiedener Bodenarten in Versuchen

## **Deutsch**

### D/Sprechen

- An andere appellieren  
Gedicht von James Krüss: „Der Kreislauf des Wassers“ vortragen, ausdrucksvolles Sprechen, passende Bilder dazu zeichnen  
Sprachübung: Satzmuster mit „zum“  
Wasser brauchen wir zum ....

Wasser-Witze  
Witze zum Thema „Wasser“ anbieten bzw. von den KK vortragen lassen

### D/Lesen

Die geheime Nachricht  
Aus einem beliebigen Lesetext durch Markieren einzelner Buchstaben eine Nachricht herauslesen

### D/Verfassen von Texten

- Baderegeln für Schwimmbadbesucher  
Baderegeln finden und begründen, Erkennen der Aufforderungssätze  
Aufstellen von Regeln für das Verhalten im Wald oder Park  
  
- Ein Regentropfen erzählt  
Fantasiegeschichte in der Ich-Form verfassen

### D/Rechtschreiben

Substantivierung nach zum, beim, vom und das  
Gegenüberstellung: zum Schwimmen - schwimmen  
beim Tauchen - tauchen

### D/Sprachbetrachtung

Verschiedene Wortarten unterscheiden  
Sicheres Erkennen der Wortarten Namenwörter, Zeitwörter, Eigenschaftswörter

## **Mathematik**

### M1 Sachaufgaben zum Teilen und Messen

Lösen einfacher Sachbeispiele mit Unterscheidung zwischen Teilen und Messen

### M2 Arbeit mit Größen: Maßeinheit Liter

Vergleichen von verschiedenen Gefäßen, Unterscheiden nach ihrem Fassungsvermögen, Schätzen  
bzw. Messen mit einem Messbecher, mit einer angenommenen Einheit rechnen (Glas, Gefäßgröße)  
Hantieren und Rechnen mit der Maßeinheit Liter

### M3 Sachaufgaben zum Umfang

Wiederholung der Umfangberechnung und Anwendung in Sachbeispielen

## **Musikerziehung**

Liederarbeitung: Der musikalische Wasserhahn  
(siehe Maierhofer / Kern, Sim Sala Sing, Edition Helbling)

## **Bildnerische Erziehung**

Das Schloss des Wassergeistes  
Malarbeit mit Deckfarben (Schloss), Nass in Nass-Malerei,  
Herausarbeiten von Feinheiten durch Radieren von Ölkreide, eventuell Verfeinern mit Lackstift in  
Gold und Silber

## **Schreiben**

Gestaltung des Wortes WASSER  
Wasserdarstellung als stürzender Bach, als Regen, als Fluss, als See, als Meer, als Welle

## **Werkerziehung**

Textiler Bereich: Tropfbatik- Fisch im Wasser  
Die Reservierungstechnik - Tropfbatik kennen lernen und sachgemäß anwenden  
Einen Entwurf aus Papier machen  
Das Wachs sauber und sorgfältig tropfen  
Verantwortungsvoll mit einer tropfenden Kerze umgehen  
Den Stoff fachgerecht färben, ausspülen, trocknen  
Das Wachs eigenständig und sachgerecht aus dem Stoff bügeln  
Lösungen für einen Rahmen finden  
Zu einem Bild verarbeiten

Zeitrahmen: 4 UE

## **Leibesübungen**

Rückwärtslaufen, Seitgalopp, Siebenschritt  
Lineare und kurvige Raumformen laufen, Reihen halten, Körperspannung beim Federn beachten  
(Seitgalopp), Schritte der Raummöglichkeit anpassen (Siebenschritt), Erlebnis eines kleinen Tanzes

# 39. Woche

## WT: Ferienzeit - Reisezeit

<b>S U</b>		Wir wünschen gute Reise Eine Fahrt mit der Eisenbahn Rückblick auf das vergangene Schuljahr
<b>Deu</b>	<b>Spr</b>	Ferienpläne
	<b>Les</b>	Übungen zum sinnerfassenden Lesen
	<b>VvT</b>	Ein schöner Ferientag Die Reise eines Luftballons
	<b>Rs</b>	Wortzusammensetzungen mit „Ferien“ Zeitwörter
	<b>Spb</b>	Wortfamilie „reisen“ Wortfeld „reisen“
<b>Ma</b>		Sachaufgaben  Rechenspiele zu den Grundrechnungsarten
<b>Me</b>		Lied: Wir machen Ferien
<b>BE</b>		Collage: Mein Ferienkoffer Raumschmuck
<b>Schr</b>		Zierblatt: Gedicht
<b>We</b>		Fertigstellen der Arbeiten
<b>Lü</b>		Spiele im Freien
<b>Erz.</b>		Sich einigen können!

## **Sachunterricht**

### *SU 1 Wir wünschen gute Reise*

- Vor- und Nachteile verschiedener Verkehrsmittel erkennen
- Leistung der Bahn in Österreich: Beförderung von Personen und Gütern
- Verschiedene Wagons und dazugehörige Zeichen erkennen (Personenwagen, Liege-, Schlaf-, Speisewagen, Autoreisezug)
- Verschiedene Züge unterscheiden, Regionalzug, Schnellzug, Expresszug, Eilzug, Güterzug
- Menschen, die in Zügen und auf Bahnhöfen arbeiten, kennen lernen (Berufe)
- Die Bahn einst und heute, Unterscheiden des Eisenbahnwesens früher und heute

### *SU 2 Eine Fahrt mit der Eisenbahn*

- Planarbeit: Finden von Bahnhöfen auf dem Wien-Plan
- Zeichen auf einem Bahnhof erkennen, Lesen und Deuten von Piktogrammen
- Namen für Züge und ihre Fahrstrecke kennen lernen, Bedeutung der Zeichen IC, EC, D
- Zeichen aus dem Fahrplan lesen und deuten
- Versuche, einen Fahrplan zu lesen

### *SU 3 Rückblick auf das vergangene Schuljahr*

- Besondere Erlebnisse aus dem vergangenen Schuljahr: Feste, Feiern, Schullandwoche, usw.
- Anlegen eines Zeitstreifens für die 3. Klasse
  - Monatsunterteilung, Erlebnisse eintragen
- Lerninhalte des abgelaufenen Schuljahres versprachlichen
- Ferienpläne der KK

## **Deutsch**

### *D/Sprechen*

- Ferien und Urlaub planen
- Rollenspiel: Ferienpläne der Familienmitglieder, Einigung über gemeinsames Ferienzziel trotz verschiedener Vorstellungen
  
- Koffer packen
- Wahl des Reisegepäcks dem entsprechenden Urlaubsvorhaben anpassen (Badeurlaub in Österreich, Wanderurlaub, Badeurlaub am Meer, Besichtigungsurlaub, Urlaub auf dem Bauernhof)
- Spiel: Ich packe in meinen Koffer (Konzentrationsspiel)

### *D/Lesen*

- Übungen zum sinnerfassenden Lesen
- (siehe: Frenzl; Illustrierte Übungen zum sinnerfassenden Lesen, Neuer Finken Verlag)

### *D/Verfassen von Texten*

- Ein schöner Ferientag
- Vorstellungen zu einem schönen Ferientag verfassen, eventuell Satzanfänge anbieten
  
- Die Reise eines Luftballons
- Bildgeschichte

### *D/Rechtschreiben*

- Wortzusammensetzungen mit „Ferien“
  
- Zeitwörter
- Vorhaben in den Ferien, Satzbildungsübungen in der Zeitform Zukunft

## D/Sprachbetrachtung

- Wortfamilie „reisen“  
Unterscheiden von Namenwörtern und Zeitwörtern

- Wortfeld „reisen“  
Unterscheiden von Namenwörtern, Zeitwörtern und Eigenschaftswörtern

## **Mathematik**

### M1 Sachaufgaben

Übungen zu den 4 Grundrechnungsarten

### M2 Rechenspiele

## **Musikerziehung**

Liederarbeitung: Wir machen Ferien  
(siehe Maierhofer / Kern, Sim Sala Sing, Edition Helbling)

## **Bildnerische Erziehung**

Mein Ferienkoffer  
Collage aus Zeitschriften, Dinge für die Ferien  
Koffer mit Wachsmalkreide zeichnen oder mit Deckfarben malen

## **Schreiben**

Feriengedicht gestalten

## **Leibesübungen**

Spiele im Freien  
(siehe: Mitterbauer/Schmidt, 300 Bewegungs-Spiele, Steiger Verlag)